Hallesche Zeitung

Landeszeitung für Provinz Sachsen Anhalt und Thüringen

mmer 123

ücke men

isen

g

h auf Sandb spätestens
am Mitt29, 10 Uhr
bauverwalimmer 106,
sunterlagen
Buschlagsrift

1929.

(Privilegiert 1703)

226. Jahrgang

fiebenmal toddentlich ericheinende Zeitung ber Stadt Hall. (Landausgatte fechemat.) gebreids: in halle bet Abbelaus 2.— A.-A., fet haus 2,39 A.-A., — au bererich Saus 2,30 A.-A. — bu rob bie 2 fe it. 2,56 A.-A. montalit. — Beiden fautliche Agentuten, Austräger, gelandlatien und Briefrieger au. — Sobere Geneil eribinet den Briege vom Echep vom

Dienstag 28. Mai 1929 Angelgenpreis for die 12gefpallene Millimeterzeile 10 Bf, für Famillenongeigen 8 Bf. Rad Zaril — Afeine Angelgen: Bert 5 Bf. Arthurdeile 15 Bf. Zie sgefpaltene 70 breite Refinner-Millimeterzeile 50 Bf. Gefcholfelle Spaff. Cachof, Selpiger Große 6105.
Berniprecher: Zentrale 278 01 — nach 18 libr Rechtlion 356 69/10. — Berlin: Berniv Große 6105.

Wer hat in Paris Verrat geübt?

Stresemann zu der Pariser Konferenz Gerhards un ter englier Beteiligung Stresemann und historikas erfolgte.

das Angebot einer höheren Ziffer — Die "Miffion" Kühlmanns — Der Rücktritt Böalers

Berlin, 28. Dai.

Bor Bertretern ber Breffe augerte fich Reichs-

Der Reichsaußenminifter betonte, bag weber er irgenbein Beamter bes Musmartigen Amtes von Rühlmann du biefer Reife veranlagt, ifn mit irgenbeiner Miffion betraut habe. Es ichtig, bag ber englifde Botichafter in Berlin Staatsfetretar Sonubert unb beim Reichs.

ber Barifer Reife von Rublmanne unteren habe. Der Reichsaußenminifter habe aber ibm in biefer Angelegenheit überreichtes Schrift: iglid gemefen, wenn ber Mugenminifter Derrn n. um ben beutiden Botichafter in Baris au

ein Beief als nicht egittierend angulehen. Als Middritt Ar. Wäglers bekannt genoeden sein, bis his der Reichsaugenen eines der Verlaums und Derfmund unt ihr der Erkläung, er werde den Midflicht unt ihr der Erkläung, er werde der Midflicht unt ihr der Erkläung der werde der Midflicht in Midflicht in Midflicht in der Angule bei der Verläus de

Gingebend außerte fich ber Reichsaußenminifter

Dormurf einer fog. Nebenregierung,

Die Reichsregierung habe von Anfang an den trachten Wert darauf gelegt, daß die Suchver-ndigen als in bist du elle Perfonlichteiten be-ntet werden, die nur in der der der nach eigenem Gewiffen zu entscheiben

einer hüheren Biffer guftimmen als ber, bie bie beutiden Sachverftanbigen angeboten hatten. Der Minifter bezeichnete ein berartiges Berhalten als einen

ichmählichen Derrat nationaler Intereffen.

In ber "Rreuggeitung" fei gefagt worben, bağ biefe Mitteilung über bie beutiche Botichaft in Baris ben Alliterten gugegangen fei. Auf bie Anfrage ber "Rationalliberalen Rorrefpondeng", wer benn biefen Berrat begangen habe, fei nur negatit geantwortet worben, bağ es weber Strefemann noch ber beutide Botidiafter, Berr von Soeid, felbfi feien, aber es gebe bod anbere Wege, bie an Strefe-mann borbeiführten. Die Deffentlichfeit, fo betonte ber Minifter mit Radbrud, habe ein großes Intereffe baran, su erfahren, wer berartige Bege über bie Barifer Botfchaft gegangen fei. Er ftelle fich noch in biefer Bodje, ba er fpater an ber Rats. tagung in Mabrib teilgunehmen habe, bem Mus. wartigen Ausfchuß gur Berfügung, ber jebergeit einberufen werben fonne, um bicfe Frage enb

Die Nebenregierung, die Dr. Strefe-mann in seinen Ausstührungen abzuleugnen ver-sucht, war vor furzem in der "Kreuz-Zei-tung" sclgendermaßen gesennzeichnet worden:

ludi, war vor furzem in der Kreuz-Zeiung" felgendermaßen gelemzeichnet worden:
"Se ist bekannt, das Georg Vernhard ist
langem mit dem Reichsbankträftbenten Schacht
verseinde ist, liefer alten Gegnerschaft
traten jedoch in dem Augenblich, wo Schacht nach
Janis entjandt wurde, neue Partner bei.
Junächt herr hilferding, der sich die zutet die größe Wähe gegeben hatte, die Ernennung Schachts zu hintertreiben. Außerden Verseille ungem gehannt sieh. Erresemann
sieht seit den genemann, der perhöulich mit
Schacht zu fan men ich mit zu. Erresemann
sieht seit dem gereht d. 3., das die Wehrheit, die
eine Versändingungsbotlich siehte gehanden sate,
immer mehr zusammen ficht eine Bereichnichgungsbotlich siehen Lereichnich genemen fieht,
immer mehr zusammen fich mit zu. Er hat
aber nach den großen Schageis, dies Bolitik mit
einer Regelung der Neparationsfrage, von allem
mit einer teilweisen Kämmung des Mehinlandes, abzuschlichen. So enistand die
Webenregierung Disservichen des Mehinlandes, abzuschlichen geben der Kepelichten
von Bernhard. In den Kadischer
von Bernhard. In den Kadischer
von Bernhard. In der Kepelmann Vernhard. In den Kadischer
katt bereits damaße der Kohresteitung, bis
au der der Reichsbankteinken gehen finne, auf
1800 Millinen en schäften die er diese Sunnefür untragbar für die beutsche Wilfeligst
Batte bereits damaße erfeltet, dag er diese Sunnefür untragbar für die beutsche Wilfeligst
Batte, und die Höchter der der in 1600 Millionen begisser.

straffien Wett derauf gelegt, daß die Sachermissen als in dit die ufle Persönlichkeiten bemissen Especial eine der in die eine die ein

12 Borbehalte, die er von ich aus als Witt-icheftsfacheritändiger machen mutte. In biefem Augenblid jedoch fprang der gweite haupt-belegierte Deutschlands, Dr. Bögler ab, und erflätte die Bedingungen der Gegenseite für un-tragbar.

Rühlmanns eigene Wege

Berlin, 28. Dai.

Neber die Tätigleit Kühlmanns in Paris weiß das "Berliner Tageblatt" noch folgendes gu berichten: herr von Kühlmann war schon vor Beginn der Sachverständigen-Konferenz in Paris au berichten: Here von Kühlmann war schen ver Beginn der Sachvertändigen Konferenz in Karis gewesen wir hatte der i. a. mit 30 u. d. e. ur gesprochen. Er war auch dort, als die Konferenz ihre Archiven begann, und sich und die Erstellungen ergad sich ein Verkeit von dem geschlichen Begalvungen ergad sich ein Verkeit von dem gehrochen wied, das der Verkeit von dem gehrochen wied, das der ver von Kühlmann dem englischen Volkschlieben Verkeit von dem gehrochen wied, das der ver von Kühlmann dem englischen Volkschlieben der Volkschlieben der Volkschlieben von der Volkschlieben von der Volkschlieben der V

Noch kein deutsches Memorandum

Weitere private Besprechungen in Baris

In Cadwerftanbigen-Rreifen glaubt man, bağ bie Enticheibung noch im Laufe biefer Boche nunmehr endgültig fallen barfte. Dan nimmt an, bağ bie Konferens bann weitere acht Tage gur Ausarbeitung bes Schlug-berichtes beburfen werbe. Bon frangofifcher Seite wird nunmehr offen gugegeben, bag von einem beutiden Memoranbum nicht bie Rebe fei und man fich vorläufig auf eine münbliche Erörterung ber noch fowebenben Fragen befdrante. Gur biefe versuchten bie verfchiebenen Gruppen ber Cadyverftanbigen : Ronfereng in privaten Befpredjungen aud am Montag eine enbgültige Formel gu finben.

Die frangöfische Ptesse erregt sich schon seit Tagen barüber, des von deutscher Seite keine schriftliche Antivoet auf die leizten Forderungen ber Alliserten überreicht worden sei. Bon beut-iche Seite wird beungegenüber sessessellesst, das eine beutsse Knitwort sert is vor lie ge und jeden Augenbild abgesandt werden könne, das jeden gewarde auf allikerte Seite ber Bunsch des jeden gewarden der Bunsch bei beite, über die Sobe ber beutschen Jahresaahlungen

bie vertrauliden Befpredungen

fortgusehen, bevor eine fchriftliche Stellungnahme Deutschlands erfolge.

neinen Sinn der Antwort Dr. Schachts auf das allierte Memorandum bom W. Mai, die er mündlich dem Konfrenzvorsthenden erteilte, weitergehen. Dr. Schacht verlange die Rüd-lehe zu der bon Young vorzeschlagenen Jahres-zahlung, die aber den Forderungen der Allierten nicht Genüge geben könne. — Der "Antran-lige ant" itellt felt, daß die Konfreung leine Kortschritte gemacht hohe, daß aber doch eine leichte Entspannung seltzuftellen seine Leichte Schachten, der die weine leichte Soffung. Weiberfeits fürchte man die Folgen eines Kisperloges, aber der Weg zu einer Einigung schiene noch weit. Der "Ketit Kartssien" schecht, man juche in den Krivatbesprechungen ausgeinen die erste kinden der Krivatbesprechungen ausgeinen die

erfter Linie nach Mitteln, um

bie Befagungsfoiten

bie Belatungsfosten
nach Ausschie von Sanwesplanes zu beden. Rach
bem "Beitt hes Anwesplanes zu beden. Kach
bem "Beitt garisien" würde man die erste
Zahresrate des Boung-Planes um einige 100 Mitlionen verringern umb diese auf die folgenden Angeszassen um die den die Gegenden Angeszassen um die den die den die
den Angeszassen um die den die den die
Boung-Jahlung von 2050 Willionen hinauszugeßen und die Alliierten-Piffern um 80 Mitlionen über ihr lägen, vorede man sich wohrschein
lich auf halben Wege begegnen. Das
Natt rechnet mit; einem Alhssüglung ber Sacherjändigenarbeiten zwischen den Trind und
Shamberlain Gelegenheit zu geben, siber die
Nach dem "Kournal" lehnt Brüssel von



leich-10 Akten

ert die spiels:

ermanı

Erflärung des Reichsverbandes der Deutschen Industrie

Berlin, 28. Dai.

Auf Grund iendengiöfer und mahrheitswidriger Breffeaugerungen ficht fich der Reichsverband der Deubschen Industrie au folgenden Festellungen ber-

anicht:

1. We ber Reichsverband der Deutschen Industrie bereits au Beginn der Karifer Sachrertändigenberhandlungen in der Presse ausbrustellich sein seine Auflich seine Sachrertändigen micht als Beauftragte seiner Departation angussehen, onderen sie ind be der Bereichtsche Sachrertändigen micht als Waustragt seiner Derganizion angussehen, onderen sie ind den der Verlächtsche und bis uns die Angussehen der Verlächtsche die und bis ung is Sachrertändige mit eigener Beantwortung und voller Freiheit der Entschließung bestellt worden.

Gadperfländige mit eigener Berantwortung und wolfer Freiheit ber Entidischung bestellt worden.

2. Seit Beginn ber Barifer Berhandlungen haben die Organe bes Keichsverbandes der Deutschen Judulitie kein erte i Berfuche gemacht, auf den Gang der Parifer Berhandlungen oder auf die Jalium der einzelnen Sachverständigen übern Schaltung der einzelnen Sachverständigen übern der Lussprachen unter Jingugielung von behörbischen Bertretern flatigefunden, jo daß die Annahme der Teilnahme des Reichswinisters der Rinangen an einer jolchen Perprechung im Haufer deber außerhalb des Kaufes des Reichsverbandes der beutschen Industrie nicht autrifft.

3. Der Keichsverband der Beutschen Andustrie lann und wird zu den Barifer Sachverständigen-beratungen erft dann Siellung nehmen, wenn das Erg eb nie nehaltlig schliebt und die für eine Peutschlungen erforderlichen Unterlagen befannt geworden finde, Diesen Kandpuntf des Er Reichsverband in einem Rundischen Einen Ritzieben gegemüber berteten.

4. Der Reichsverband der Deutschen Industrie insicht im führen kein elsfostes Arter under wirdt der Verleichen gegemüber berteten.

"nevern gegenwer bertreten.

4. Der Reichtertand der Deutschen Industrie priest im übrigen sein lebhastes Befremden und Bedauern darüber aus, daß in der deutschen Deffentlichteit gegen die deutschen Sachverständigen und herabsehend Angriffe erhoben sind.

Anschlußfundgebung in Wien

Bien, 28. Mai.

Wien, 23. Nat.

Die Anschutztundsebung, die am Sonnabend fin Kahmen der Bhliologentagung intifand, gestaltete sich zu einem mochtvollen Belein, gestaltete sich zu einem mochtvollen Belein der Schiffals- und Kulturverbunden beit aller Deutschen Rach einleitendem Orgelvortrag sprach Erhobendirelber Aafter, Koll, wieder die Echsichte des beutschen Bestellen Zeitler aus Wien zeige an Werfen der Krächtelm wie einheitliche Kulturaller deutsche Schiffen Vachapelter die belondtisch und bei mittig schiffe Schiffic Schiffic Schiffen Vachiffen von bie

An Audarsfer diplomatischen Arcisen mar die Bachrich berdreitet, doch Allessf auf der Reise nach Audrid Bulfschni aufzugen wird. hierdung wird der Erndruch versicht, daß der Just am men-ist zu Ungarns, Bolens und Statiens als sicher augunchmen

Aufruhr in der G. P. D.

Schärffte Kritif an ben Miniftern - Ihr Austritt aus ber Regierung geforbert

Magbeburg, 28, Dai.

In der Aussprache

In der Aussprache
murde die grundickliche Frage erörtert, eb sich
die Bartei an Koalitionen beteiligen solle oder
nicht, und im Andanmenhang damit auch die
Kangerfreugerfrage. Herzu nur von dem Abgoardneten Künftler und Lietle ein neuer
Antrag eingegangen, der fordert, daß auch die
schäldewordstiffen Rinnister die zweite Kate sint
den Kangerfreuger odlehnen und sich der Kradtonsblisjelin au fügen boden. Kut diesen
Antrag wurde namentliche Absitimmung
verlangt. Ferner war von den Wegerdneten
Auftag wurde namentliche Absitimmung
verlangt. Ferner war von den Wegerdneten
Auftag wurde namentliche Absitimmung
verlangt. Berner war von den Wegerdneten
Auftag wurde namentliche Absitimmung
eingegangen, in dem Forderungen ausgestellt
nerden, u. a. geselsiche Festschung des Achtitundentages, böllige Aufrechterhaltung der
Arbeitslichgenberssicherung wurch Beitrageschößung, Ausbau der Indalien Erspanissen der Verlagen der Schaltung der
Raffensteuern. Jum Schulp wird erfügt,
das ihr der Ausspraches, gur Sicherung der
Galalen Einrichtungen und auf Senfung der
Raffensteuern. Jum Schulp wird erstärt,
das ihr der Verlagen
Aussprache erzössen nicht zusales, ein
Nuterssie hoße.

Die Aussprache erzössere

ber Minifter in der Bangerfreugerfrage im Lande draufen als

fdmerer Berftof gegen bie Barteibifablin

angelehen. Die Bartei müsse heite Ansprücke etenso katträftig in den Bordergründ sellen, wie das Zentrum in der Kontordalffrage. In der Frage des Verussausdiumgsgesehes warf der Redner dem Innenminister Sebering von hat er ich die Geheleske Austurvollität au einen grage des verusausotioungsgegeges war der Redner dem Innenminiffer Sebering vor, daß er sich die Schielesche Aufturpolitif zu eigen gemacht hade. Auch die versprochene Auftöfung der Technischen Auch die versprochene Auftöfung der Technischen Auch die einsche Schielesche die kannen der die der der die der die der die Mart-Amleise, die ein ungeheuteiliges Geschent an das Finanzsapital darsielle.

an das Finanskapital darftelle.
In der weiteren Ausfprache bezeichnete Wen die Berlin, es als untragdar, daß nicht auch die Winister mit der Fradtion gegen die zweite Nate stimmen wollsen. Was deute dein Angertreuger geschefe, könne sich morgen bei den Jollen oder der Ernzeholfestrage wie der der Nach birfe das Vertrauen zu den Ministern im Lande nicht verloren gehen lassen. Wisher habe man nur Anschauungsunterricht gegeben, wie man eine Koalitionspolitis nicht machen folle. Der Nedmer sorbete eine flage Entscheiden.

Seydewiß, Awidau, betonte, die Ergebnisse der Koasitionspolitik hätten die Witglieder der Partei nicht befriedigen können. Den Arbeitern hätte sinnfällig vor Augen gesührt werden missen,

ein Anremediel eingetreten

rin Mutewechtel eingetteten war, er hätte wor allem sichtbar werden müssen beim Etat ber Reichswehr. Der Richtaustritt aus der Regierung wegen des Jangerfreugeresschiftliffes is damit begründet worden, daß auch und nicht grüßt sie Articklich ein der in der Weitung in Articklich ein der in der Weitung is des Gestelle und der Reichsung is die gestellt der in der Weitung is die siegetteten. Währ ind der Weitung für die jestige bedingungslose Reclaitionspolitift nicht weiter tragen Ibnnen. Darum forbern wir den Austritt aus der Regierung.

Ed ftein, Breslau, begrunbete einen u Mbg. Wleifiner nen eingebrachten Antrag, in bem de Bur ud die hung ber fostalbemotratifden Minifter verlangt wirb. Die jedige Roalitions-politit habe ben Maffen bie Augen über ben Charafter ber beutiden Republit geöffnet. Der beutide Staat fei aud in ber Form ber Republi nur bas Wertzeug ber herrichenben Rlaffen gegen bie Arbeiterbewegung.

vie Arveiterbewegung.

Sie m sen, Jena, bedauerte, daß in den Schulen immer noch der a lie Gett herriche und eine nationalistische, driftliche, dirgerliche Erziehung geste wieden. Die Arbeiterjugend mitse in der Parteiorganization au. Kå m pfern sin den Sozialismus erzogen werden. Unsere Jugend tonne nicht bertieben, daß die Sozialdemotratie Anazerfreuger baue.

Die Beiterverbanblung murbe auf Dienstag

Gefinnungsterror in Dangig

310

Borf

Die galle muni

rünbet,

er W

Re

Gejier: lejcher

inberg

Der Danziger Senat hat an alle Danziger Behörben felgendes R. n bi dreiben erlaffen. Bit erjuden um Mitteilung an die Bessibiof, abteilungen bis zum 1. Juni 1929, welche Le-amten, Angestellten und Arbeiter an den Steh-belmiagen in Königsberg und Bauerburg nie oder ohne Urlaub tei'renommen höben."

oder ohne Itstaud teilenammen haden."
Die Umfrage bes Langiger Senats hat in weiten Kreifen der nationalen Bevöllerung Danzigs große Erregung bervorgerufen. Die eutschlich der in der Art in der Schaffen der Art is der Schaffen der Schaffen der in der Große Art is der Schaffen der Große Art is der Schaffen der die Erstellung der der Große Art is der Große Art is der Große Art is der Große Art is der Große Greichte der der Große Greichte der der Große Greichte der der Greichte der Große Art is der Greichte des Greichte de hoben, Borft Ortsi muniste grünbet, her R. L gegebene in Bern Zetteln Wahlr getteln 3 muß. N yerfick

würden.

Der rote Danziger Senat verjuckt offensie, lich die Retischen in der Freien Stadt Danzichauffüren, die Gebering im Deutsche Keichen anzurenden beitred ist. Gema desenden anzurenden beitred ist. Gema de geschen von der mit dem Aundickreien der Danzich der Bertische der die Lieuwische die Lieuwische die Lieuwische die Lieuwische der die Lieuwische die L urg, h

Die rote Seuche

Auf dem fozialbemofratifchen Barteitage i Magbeburg führte Abg. Ludwig in feinem & richt über Organisationsfragen ber Bartei unt anderem au, daß die Bareinnahmen alle Begirke im Jahre 1928 nahegu 1034 Millionen Mat betragen hatten, wovon faft 7 Millionen aus D glieberbeitragen eingegangen feien (1). An Be tretern im Reichstag, in ben Lanbesparlamente Brobingiallandtagen, Rreistagen, Stabt- und 6 meindeparlamenten gable die Bartei insgese 1441, ferner 889 Burgermeifter, 897 Gemeindet fteher und 520 Stadtrate. Die fogialbemotratife Breffe in Deutschland umfaffe 196 Beitunge bon benen nur noch acht in privaten Drue bergeftellt murben.

Die Berwendbarteit ber turgen Wellen

Bortrag von Brof. Gfau in Salle

Verten.

Vaf Ginkabung der Eleftrotechnischen Auf Ginkabung der Eleftrotechnischen Gefellschaft dalle hielt Erof. Efau. Gefellschaft dalle hielt Erof. Efau. Gefellschaft dalle hielt Erof. Glau. Gefellschaft der Anzistuts einen Vortrag über furze Weilen. Der Vortrag faßte in larer überischischer Weise der Gerachnischen Von den von verbeilen, deh die Anzeitlichen Erweitlichung noch ein gut Etik Arbeit geleiste Verbeben muß. Heber die Anwedungen Geleiste bereben muß. Heber die Anwedungen Geleiste bereben muß. Heber die Anwedungen Geleisten besonders der anzugen Wellen läst ich ein die schlicksende Auflicht des Verleichen Geschlichen der Anzeitlichen dah nich ist ein der Anzeitlichen Anzeitlichen Anzeitlichen Anzeitlichen Anzeitlichen Anzeitlichen Anzeitlich und die Anzeitlich und der Anzeitlich und der Anzeitlich und der Verleichen fahren, und der von Anzeitlich und der Anzeitlichen Anzeitlich und der Anzeitlich un

mangteer, verzustellen.

leber die Kraudhorteit diefer furgen Wellen für die Medigin tann man heute nur fobiel fagen, abg figh mit ihrer Hille die durch des disheringe Nachgemie-Werfahren erstrebte Junenerwärmung des menti-Afrien Webers ungeleich bester (60 Pros, angen 6 Progent) verwirflichen läht. Stellen des lebenben Organismus, in denen Hydoshydo verharben die L. B. Midermark, Anogen und d. e.

imarmen sich besonders start. Wagen, und Rierensteden sind mit diesen Bellen schon erfolgerich behandelt worden. Alleedings arbeitet man bei
diesen sienen sieden kerfolgen noch mit schleche
tem Birtungstrad. Der die der Sehandlung
größen sieden sieden der der Sehandlung
größen sieden sieden sieden sieden sieden
größen sieden sieden sieden sieden sieden
dahrich infolge der Erfoldungswirfung diese
Areises ein großer Leit der Energie in den Aufttaum abandet und für den eigentischen Buch
berlogeniesen nervösien Editungen, den der
berlogen gest. Die bei Bedienung des Senders
bertogeniesen nervösien Editungen, den den
in Kachseitsgericht der Senegale in den Auftkeinen geste der Senegale in den Auftnechten auf die Bedienen Senegale und
beständigstiften wiederholt berichtet Unden,
wennehung dieser Welfen neben den Abruneauf bliefen Buffen neben den Abruneund phösiologische Birtungen entlieben. Jedoch bedarb
beir Frage noch einer genauen Ilnterfudung.

Gang offensichtlich sind die Ginstüge beire
furzen Bellen auf die demitsche Substanz. An
dand berichiedener Versuche zeigte der Borttagende, wie man Zeitungsbasse durch und
berichie erne iber den de Sendeniungsfleise ernömten. Quarzypulver schapen und die
Krequenzen überfaupt als Wittel zur Entwössenen und bestättige Feld des Schwingungsfleise ernömten. Duarzypulver schwelen und die
Krequenzen überfaupt als Wittel zur Entwösseauf auffbau und Seistung einer Sendeapparatur some die Ressung beier Wellen mit
dilte der "Kederschen Schwele. In Justen Borten

littraturzubeilen.

Ein Ausbild auf "Röglichfeiten und Innmöglichfeiten" bestänste her den des

Ein Ausblid auf "Wöglichleiten und Unmög-lichfeiten" beschied ben Bortrag, für den eine bis aum letzen Augenblid gespannte, sehr große Zu-hörerschaft lebhaft dankte.

H. Krüger,

100 Jahre ärgilicher Berein Hannover. Der ärgiliche Berein in Jannover, ber, 1829 donis Stromoher, dem Generalarzh der hönnoverschen Ermer, begründet, in biesen Lagen auf sein 100jäbriges Bestehen zurücklicht, beranschlichte einen Jubiläumssseitatt, dem neben gabsteichen Ubertalten der benvohreiten Aubiläumssseitatt, dem neben gabsteichen Bertreteun der Bannoverschen Krackelchaft Exenogisch in großer Jahl belwohnten.

Bom Urland jum Rulturland Die beutiden Geparaphen im Baragebiet

Die deutschend zum Kulturland
Die deutschen Geographen im Darzgebiet
Den Michalt bes aufgerodentlich start beticksten und arbeitsteichen 28. Deutschen
Geographeitages im Raggedeutz, der u. a. auf
feiner Geographichen Ausstellung auch eine vorsigliche Sonderschen zu a. auch geine Geographeitages in Worderschen auch eine Przigediet. Insbesondere des Gidde und Dichterzes, det, bildert
acht möchtig wissenscheitage auch eine Bergebiet, des
beschaften auch der eine Geographentages
biesen des des Geographentages
bie und der des Geographentages
bie und der des Geographentages
biesen des des Geographentages
biesen des Geographentages
biesen des des Geographentages
biesen des des Geographentages
bestantages
bestantage

Brand Brag in das Gebiet des Flämings. D von sonnigsem Wetter begünftigte Studients führte gunachst in das Bibergebiet des Ebbals is Dornburg, berührte dann Jerbst, ging durch is Sogen Fläming um Belgig und endete i Frandenburg.

Jubilaumstagung des Bühnenpolksbun

Dubiläumstagung des Bühnenvolksbund
Die gehnjäßtige Jubiläumsfeier des Wihnen
volksbundes in Braunf die etg wurde einem Begufügungsdend eröffnet. Der ci
Amdesvortigende Staatsminifter a. D. Dr.
Undesvortigende Staatsminifter a. Dr.
Undesvortigende Staatsminifter a. Dr.
Undesvortigende Staatsminifter Bedingen auf er
Gebende Staatsminifter Bedingen Bedingen auf er
Gebende Staatsminifter Bedingen Bedingen auf er
Bühnenvollsbund in seine Kulturarbeit de
Geschen milifte. Er rühne bei guten Begiebuns
zu Keich und Ländern, vor allen Dinger die Kulturarbeit
de Stabhenvollsbund bei geschaftlichen geseigt und Deerbürgermeister ber Each Warunficheig.
Trauf un ann, ber den Dinger die Kulturarbeit
derendiglien Simpathien gegeigt und bie Be
zur Tagung in Brannschung gescheit bis
Dr. Boeils begriftste ferner den Bertreter b
Kraunficheiglichen Landessinche, Baftor D.
Kunnt (George-Georgebien) und der Latfolich
Kirde Braunschweis Sechant Stolfe. Die
regierungstrat Scheffel begrüßte namens bis
Windt zu einer Begriffungsanlpsache, in ber vornehmlich die Kulturarbeit des Wähnende

gungigene Indientzagergednisse der Nagdeburger gung vertieft und zu neuen Forschungen start gung vertieft und zu neuen Forschungen start nen war sehr gut. Eine andere Eudvierschoft ging unter Führung s bekannten Flämingsorschers Brof. Dr.



anzig

Mai.

Danzigen erlaffen: Präfibial welche Re en Stahl burg mi

s hat in sevölkerung ufen. Die Danziger ge an den der Senat fenbar eine

ienbar eine Danziger ten in der politischen nngsfreiheit n der An-1, daß das Stahlhelm-in weite s gebracht der Freien ich ütter

arteitage feinem B artei un

arlament

demotratifi e i t u n g e Druderei

Halle

Borffandeneuwahlen bei ber 21. D. R.

Begen tommuniftifder Mogeleien bei ber erften Bahl!

Die hriftlichen Gewertschaften galles hatten, wie erinnerlich, gegen bie to muniftigen Methoden Einfpruch eiben, die bei der Bahl der Architechner gum gerftand der dollechgen Allgemeinen pristrantenlasse, bei denen die Kommuniften die Mehrheit hatten, angewandt worden

Binbenburg als Date

t offensicht bangi
de Dausjie
Dausjie
Dausjie
Kans ab
keiben ber
mit feina
siger Reeichen ber
mit feina
fiellen ber
It werde
Le in threa
Lege haben
fachen ber Arein
haben ber Arein
haben ber Arein
haben ber de
in ihren
Gah m fe
motoratifien
hat er ein
in ihm ein
hab fe I ein
haben
ha Bei ber Taufe des fiebenten Kindes es Poliers Achert Kleinlein, wohnhaff Paffen-orfer Weg 87, hat Reichspräfibent von Hindenturg, mie wir boren, die Batenichaft iiber

Beim Tennisfpiel angeschoffen

Schreckenstat einer Mutter

Ihr Töchterchen und fich felbft durch piftolenfchuffe fcwer berwundet

Gestern abend gegen 9.45 Uhr fco feine noch jungere Chefrau 3. in ibrer Wohnung mit einer Bifdle auf ihr anderschalbsähriges Töchter, ich eine Jeuftle auf ihr anderschalbsähriges Töchter, in Die Augel traf das Rind in die Derzagegend. Darautsin brachte die Mutter fich felbst einen Schu in den Interleib bel. Beide wurden Schu in den Interleib bel. Beide wurden Die Ceiche des ertrunkenen Dolauers unter allen Borfichismafinahmen jum Glifabeth-trantenthaus gefcafft. Ihr Suffant wirb bort febr ernft beutreitl; boch fat fic immerbin, nachben ib Nacht verfloffen ift, ber Inftant fowohl ber Mutter wie bes Rinbeg ein wenig gebeffert.

wie es stinog; ent weing gevelfert. Die polizeiliche Unterjudjung des Halles, die in Händen der meiblichen Kriminalbolis aei liegt, ergab noch feine flichfaltigen Ericht für die furchtbare Tat der Frau. Immerhin darf

Die Unfälle des Tages

Der gefährliche Cogiusfit

aus der Saale gelandet

Am bergangenen Donnerstag berunglidte, wie wie berichteten, bei einer Gondelfagte auf der Zaale ein Va un uter nehmer aus Bolau; infolge eines Ohnmachtsanfalles fiel er aus dem Bete und ertrant. Die Leiche des Ilnigiatifien, bes erft Wickferen Otto Grund ler, murde nun gestern gegen 4 Uhr nachmittags an der Jahnhöhle aus dem Wolfer gelandet.

verbogen und auch die Mauer nur leicht beifchabigt murbe.

Dreimal Fenerlärm

Sturg eines bojubetigen Robfabrers Gestern gegen 12.45 Uhr mittage fuhr ein Recsonentrastinungen in ber Deffauer Etraße einen bojdbeigen Rabsacher beim lieberholen an. Der Rabler stürzte und muste gur Univertilätsfinist gechaft werden, wo man innere Berlehungen seistlichte.

Mehlfade in Pfammen
Geftech um 12.90 Ufte murde die Feuerwehr nach der Mit fig affe getufen. Dort waren bei einem Bädermeister in einem Borralbraum im wierten Sodo mbrere Mehlfade in Parab geraten. Nach turger Döchfädigsteit sonnte die Feuerwehr wieder einrüden.
Die Etraße brennt!

innere Verlegungen nit Sellerwasser. Prachmittags gegen 4.45 Uhr such ein Radfahrer in der Geit sit einen Wann an, der mit einen Ansten Gellermosser und der Gebuller bei Geltraße überagueren wollte. Der Kniten sie zu der die den die Auftrage überagueren wollte. Der Kniten sie zu den die Auftrage überagueren wollte. Der Kniten sie zu den die Auftrage und das fahrende Nah floh auf der Straße aus.

portierte sie in das Eissch-Kraitenhaus.

Gegen die Gartenmauer

Gegen 3.45 Uhr fuc ein Personenauto in Michael of Michae

Beteiligten murbe gu feiner Beruhigung mit gum

Generalappell für München

Heber 500 halleiche Stahlhelmer marichbereit

6.10, 8.18).
Uf Alie Bromenobe: "Die wunderbare Lüge der Kina Ketrowna" (4, 6.15, 8.20).
Ufa Leipsiger Etraße: "Die reichjte Frau der Welt" (4, 6.15, 8.20).
Schauburge: "Wo die Alpenrosen blüh'n" (4.30, 6.30, 8.30).

Zur Aufklärung!

BETRIFFT

IM AUFTRAG DER FIRMA COTY S.A. PARIS GEBEN WIR FOLGENDES BEKANNT:

Die unterzeichneten Anwälte haben wegen der gegen Herrn Coty erhobenen Angriffe gegen die verantwortlichen Redakteure verschiedener Tageszeitungen Beleidigungsklage erhoben. Sämtliche Verfahren haben ausnahmstos damit geendet, dafs die Beklagten die beleidigenden Behauptungen gegen Herrn Coty zurücknahmen.

Behauptungen gegen Herrn Coly zurucknahmen.
In der am 20. April 1929 vor dem Antsgericht Frankfurt a. M. stattgefundenen Verhandlung konnten wir dem Gericht eine in unseren Händen befindliche Original-Korrespondenz zwischen dem Syndikus des Verbandes der deutschen Seifen- und Parlümerie-Fabrikanten e. V. Berlin und einem Berliner Werbefachmann zur Kenntnisnahme vorlegen. Aus diesem Schriftwechsel geht unzweideutig hervor, daß der Syndikus des obenbezeichneten Verbandes den Werbefachmann gegen Enfgelt beauftragt hat, Artikel gegen Coly in die Presse zu lancieren. Weiterhin ergibt sich aus diesen Schriftstücken, daß diese Artikel volkswirtschaftlich kestschiert und so aufgemacht werden sollten, daß die ernsthafte Presse und mit der Angelegenheit ehwa sonst sich beschäftigende Persönlichkeiten die wirklichen Hintergründen incht durchschauen konnten. Der nachstehende, an den erstunterzeichneten Anwalt gerichtete Brief bedarf in diesem Zusammenhang wohl keines weiteren Kommentars:

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt!

Wie ich erfahren habe, soll in das von Ihnen eingeleitete Gerichtsverfahren, betreffend die Angriffe gegen Coty, auch meine Person hineingezogen werden. Es entspricht zwar den Tatsachen, daß ich im Auftrage des Verbandes Deutscher Peinseifen- und Farfümerie-Fabrikanten e.V., Berlin NW 40, Beethovenstraße 2, vertreten durch dessen Syndikus Herrn Dr. Hoffmann, eine von dieser Seite auch finanzierte Presse-Propaganda gegen Coty durchgeführt habe. Nachdem ich aber jetzt die ganze Propaganda gegen Coty als einen Konkurrenzkampf erkenne, habe ich mich entschlossen, künftighin von jeder weiteren direkten und indirekten Betätigung gegen Coty abzusehen. Ich bitte Sie daher ergebenst, von einer Hereinziehung meiner Person in einen Prozeß Abstand zu nehmen. Hochachtungsvoll gez. H. Sch. Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt!

Wir haben auf Grund des tetzten Satzes des vorstehenden Schreibens die volle Nennung des Briefschreibers unterlassen.

DR. MAX ALSBERG RECHISANWALT UND NOTAR Berlin, den 20. Mai 1929

DR. MARTIN MANASSE RECHISANWALT UND NOTAR

Hallenser, schützt euren Gtadtwald!

Unfer wichtigftes Erholungsgebiet barf nicht burch bas Treiben Unberftanbiger bermüftet merben -- Jeber muß Belfer ber Forftpolizei werben

Nach dem llebergang der Dölauer Seibe in das Signitum der Stadt Salle tritt ihre Bedeutung als Erholungsgebeit und Brünfläche der Großladt nach färter als shedem berber. Die Aufgaben der Korittultur und wirt-schaftlichen Fortinutung, die bisher im Vorber-arund innden, berlieren ieht ihre beherrschende Zebeutung. Eine erfolgreiche

Musgestaltung ber Beibe gum Stabtwalb

Die mit foldem Biele verbundenen Muf-

Der Baumbeftanb ift in feinem berzeitigen Umfange unbebingt zu erhalten, und baneben muß für genügenbe Rach-zucht und bie Auslese geeigneter Arten geforgt merben.

eibegt werben. Die für die Aufzucht junger Pflanzen ange-ten Saatfelber und Baumschulen wie auch die wunngen sind daher gegen unbefugte Eingriffe onungen ichüten!

Diefe Aufgabe geht nun Sand in Sand mit einer anderen, ber nämlich, die fich die

Dege und Debrung bes Wilbbeftanbe

und auch den Schut der Zogelwelt zum Biele ichen; die Schonungen und Dungflanzungen liellen ja in erster Linie gesächerte Alahe für den Aufenthalt des Wildes der. Es ist darum ernifbaft zu erwägen, ob rückt Leinere G-bietsteile der geheich gibas derteten durch Spagiergänger überhaupt zu fperren sind.

Aber nicht nur die Erhaltung des Baum- und ildbestandes, sondern mehr noch die

Erhaltung bes Pflangenwuchfels wie ber gefamten "Balbbede"

fit au forbern. Son uhmaßnahmen gegen rüdfichtslofe Ausbeutung ober etwa gar gewerbsmäßige Ausbuhung ber Bestänbe sind beshalb bringend notivendig.

Daneben muß felbstverftänblich auch für bie Erhaltung fämtlicher für bie Er-holung ber hallefchen Bevolterung getroffenen Einrichtungen Corge getragen werben; fic find nach Möglichteit noch weiter auszubanen, wobei gang befonbers Berbefferungen bes Wegenebes

Mitwirfung ber Gefamtbevölferung

erforderlich! Es ist unumgänglich, daß die Forsi-beannten auf Einhaltung der einmal bestehenden gesehlichen Vorschriften achten, und es darf er-warter werben, daß die Raldbestucker biefer Roch-wendikteit weitgehendstes Verständnis ent-oegenheinen.

niditett neutgesenbringen. Bür. die Erhaliung des Baumb nides liegt die größte Gefaft, besonders 1 trodenen Monaten des Jahres, im 1 trodenen Monaten des Jahres, im

leichtfinnigen Umgehen mit Feuer!

Wiederholt sind dadurch in den Commermonaten Waldbrad in de entssenden, die oft bei einem un-plüsseligen Jusammentreffen wöriger Umssände leicht einen erheblichen Umsang hätten annehmen fönnen; schwere, auf Jahre hinaus süschen Tädiben wären dann angerichtet worden. Das Auchen im Walde muß daser undedingt ber-bet en bleiben!

Beiterbin ift auch Beachtung bes Ber-boies gegen bas Betreten bon Scho-ning en gu forbern. Dit werben burch Mußer-odialiung gerade bieler Boridgift in ben Echanungen Reriforungen angerichte, bie, auf ben erften 'lich nicht ofen weiteres fichlben, fich hölter boch nur zu fehr bemertbar machen.

Da nun, wie bereits ausgeführt wurbe, Schonungen bie wichtigften Stanborte für bas leiber fo rare Bilb barftellen, fo bebeutet ihr unbefugtes Betreten gugleich eine außer orbentlide Beunruhigung fdjeuen Tiere bes Balbes. Der Linbbufd if übrigens ben Schonungen gleichzuftellen und muß beswegen für bas Betreten burch Bufiganger ebenfalls verbeten bleiben.

Um den Rehbeitand zu heben, hat fich ber Magiftat mit ben angenizenden Jagdnach-barn in Berbindung geseht, und diese gaben entgegensommenberweise die freiwillige Jusge,

auf ben Abichus weiblichen Rehwilbes

leisten zu wollen. Da eine Kerpachjung ber Lagd in der Seide nicht erfolgen wird, ift fo die Gemäße gegeben, daß bei zleunsoller Soge der an-geitzelbe Erfolg erzielt wird, wenn nur auch von eiten der Wald bef gucher dem Wild ber nötige Schutz zureit wird!

Auch burch freium herlaufenbe Sunbe irb eine erhebliche Beunruhigung in ben Rorft

hineingetragen, gang abgefeben bon jenem Schaben, ben

wilbernbe Sunbe

unmittelbar verurladen. Es ift daßer unbedingt erforderlich, daß Hunde im Baldychiet durchweg an den Leine gestigte werden. Auf die un-angenehmen Kolgen für die Gigentümer der Junde bei Richtegung dieser Vorlätzis ein hier nur nedenher hingewiesen.

Das Ausnehmen von Bogelneftern muß gang befonbers icharf verurteilt werben. Die Berfolgung aller Berfibfie gegen bie in biefer Richtung erlaffenen Borfdriften wird baber mit gleicher Energie betrieben werben wie bie Bilbbieberei!

Jur Erhaltung bee Pflangenvuchfes muß ein grundfähliches Verbot des gewerbs-nische Michaelen von Arfautern jowie des Alfanetens von Joseign und dinichem ausgesprochen werden. Es wird ebenfalls darauf hingewiell werden, dami

bas finnlofe Abpfluden von Bweigen

Es fei hier auch noch barauf hingewiesen, welch nachteiligen Ginfluß bas

Anbringen von Sangematten an bu fdmaden Bäumen

auf das Bachstum der Bäume ausübt; durch die schenernde Wirfung der Befestigungsfeile wird die Kinde oft dis auf den Bast durchgerieben.

Die Verunreinigung bes Walbsbobens burch umbergeworfens Fahre. Tere Flacken. Amsterdenbieden, Eierfalden und anderes mehr, ichofft recht höhigliche Eindrude. Die bereits angeftellten und an alten treendvie wichtigen.

Bapiertorbe find bie geeigneten Orte für bie Unterbringung fämtlicher Abfalle!

bie Unterbringung sämtlicher Ubfalle!
Benn sich bei einer Lagerung im Balbe in ber Rabe Appierloben nicht sinden sollten, jo ebeutet be ficherlich eine gang geringe Maße, wenn bieje bem bis zum achten bis zum achten bes dachten koben mit ge-ntommen werben. Die Unstitte des Wegwerfens grüßte Vaster Holles die Bellen bei Bellen oblichtlichen Gemeinden ber bei beileher oblichtlich bei beileher oblichtlichen ist bie beileher oblichtlichen ist bei beileher oblichtlichen ist bei beileher oblichtlichen bei beileher oblichtlichen Gemeinischen bei bei beileher oblichtlichen Gemeinischen bei grund bei bei beileher oblichtlichen Gemeinischen bei grund bei bei beileher oblichtlichen Gemeinischen bei grund bei bei beileher oblichtlichen Gemeinische bei grund bei bei beileher oblichtlichen Gemeinische Ernigkton der bei beileher oblichtlichen Gemeinische Beilehen der beilehen d

von Bapier wird zweifellos befonders betan werden muffen.

eine Rudfichtslofigleit bebeutet es, wenn bon Rabfabrern und Reitern, ftatt ber für fie ausbrudlich freigegebenen ftatt ber fur fie ausbrudtlich freigegebenen Bege, auch reine Fußwege benutt mes ben. Siergegen wird mit allem Rad, brudeingefdritten werben, ebenfo wie gegen bie Berübung von rubeftörenbem Lärm.

Leiber find die frufer in größerer Bahl in bei Seibe vorgandenen Bante ber Berfibrungs fuch ! gewiffenlofer Gemente gum Opfer gefallen. Benn in nächter Beit

hilfe fämtlicher Besucher angerufen werden. Für die Rabeninsel gilt selbstverständlich das

gleiche.

Tr darf hier nur noch darauf hingewiesen wet-ben, daß das Forfipers on al gagen mutwollige, und böswillige llederterung der enwöhnten Ber-schieften fir ein gleins borge hen wird; denn nur so wird es möglich sien, die Allegmeinheit vor dem selbständigen Rithrand der, allen Bewohnern aus Erdslang bestimmten Maggen der Seitschieren Strifteners.

und der Rabeninsel, so gut wie des Forstwerders durch einzelne Berantwortungslose zu schützen.

Wie wird das Wetter?

Am Dienstag bei leichtem Nordweitwind unächft beiter, dann gunehmende Bewölfung ind örtliche Niederschläge; am Nittwoch gu-ichmende Berichlechterung und etwas fubler. aunächit

speise vorspansenen Ranke der Fertförungs ein after gerifalen. Wenn in nächfter Zeit neue Aubebänke an den schollen Gellen auf auftellen des Pritegelies und auf allen Ausfädspunkten gut Auftellung sommen, so muß au derem Schube die kätige Mits. Themas auf allen Ausfädspunkten gut Ausftellung sommen, so muß au derem Schube die kätige Mits.

Zelimiffion auf dem Ropplat

Starte Anteilnahme ber halleschen Bevölkerung

Der Sonntag. Radmittag vereinigte eine ftattlich Gemeinde im Miffionsgeit ber "Deutichen geltmifften" auf bem Rohplah. Genangelift Krupla, der Leiter ber Zeitmiffion, leitete die für die nächsten der Wochen vorgeschenen Vorträge mit Gebet und tuzen Begrühungsworten ein und gab der Hoffnung Ausdund, daß galles Bürgerichgt biefe Arbeit hilfreich unterstützen werbe.

Pafter Judi
prach sobann als Vertreter der Mission und Stadtmission über die Antwendigseit einer Zellmission
mission werden der Geschliche der Gelindische Geschliche der Angeleiche geschliche ge

Mith und Glefffigel.

: . . 1 Bfund

. . . 1 Bfund

: : 1 Bfund

60-200 " 70-200 " 100-110 " 90-100 " 250-350

80 - 110 120 - 180

60-90 70-80

Salles Mauern und hieh die aur Eröffnung Erdienenen willsommen. Er suchte die Bedeutung
der Jeltmisson aus dem Gongestum St. 3.0.6. 1. 11
der Jeltmisson aus dem Gongestum St. 3.0.6. 1. 11
der Jeltmisson aus dem Gongestum St. 3.0.6. 1. 11
der vergielt des Jelt mit unstern Leden under
mord Fleis und zelte. et undhie unter und
fer vergielt des Jeltmis unsterne Leden und
von diese der der der der der der der
mird aufgeschlagen und der Leden und Auferstenen en Sinn biefes Schoesens. Auch er der
fein der Sinn biefes Schoesens. Tuch er der
fein der dien der der der wir lesen bennehe
in ihm, iofern wir uns in einer Gemeinde, der
flird Go ites, aufammensinden; sie sit beute
des große gelt Christia auf Erben!
Auch die Abendberen und zeige
einen überrachsen ist auf und zeige
einen überrachsen ist arte und zeige
einen überrachsen ist arte und zeige
einen überrachsen der gewiesen Beg ist, einmal am Wertlac zum Worte Goites zu kommen.
Der Vortrag dem Ernaches und Stredenschreit den der
stredenschreit der gemeinen Weg ist, einmal auf der Flac zum Worte Goites zu kommen.
Der Vortrag dem Ernachist Aus der
Stredenschreit der den der
den der der der
der der der der der den der
der der der der der der den der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der der der der der
der der der der d

Rener Birt im "Acumartischibenhaus". Die Bewirtischtung des "Meumartischibenhaus". Stat ist derr Alfred Re ist ma nu übernammen. Als langiädriger Gaitwirt und Kildenmeihe birgt er dorfür, das glaten Behudenn des Ladled nur das Beile gedoten wird.
— Saufschobforuerte. Schönije Erholung-isätte Holles. Drei große Kartflongerte. Deut-lientstag, um 14 ulle Gästach-Ordefter, mergen, Mitthood, 34 ulfar und abends 38 ulfu Berg-tapelle. Einfritt frei. Donnerstag, dem 30, Ka (Franleichnam), nachmittags und abends zwei groß Kongerte.

Kongette.

Wittefind. In den Frühfungerten des Sollsichen Schmissenie Schwissenie Sommen in die Hoche und Sommen und die Hoche und Sechivanisch Sommelitienen auf Lieführung. Mittwach abend fingt die hier bejens bekannte Kongetfüngertin Frau Elfriche Sitte Schwertlieber mit Orchelter.

Sirte Eduberilieder mit Ordester.

- Bergschenke. Regelmäßig Montags, Minmods und Sonundends nadmittags sowie jede Sonutag nadmittags inwie jede Sonutag nadmittags und abends Künflichen Songert. Gintritt frei. Sonnabend, den 1. Juniabends um 8 like ersies Sonderfongert der Junischende unter Witwirkung der Nichteffein Ouwiett-Bereinigung. (Siehe Angele)

- Beiläger. Morgen, Mittwod, Anjang 314 like, awei große Earten-Kongerte, außeflührt vom Görlads-Ordester. Kalperle-Hollenterinten und Girche Angele Angeled.

Bom 31. Mai ter Alte Promen

Vereinsnachrichten

Stahlbelm, Ortsgruppe Halle, Bezirf Nord.: Mittwoch, den 29. Mai, 20 Uhr, Bezirfsot jammlung im "Reumarkfohisenhaus". Aussprac-über München, Berteilung der Fahrkarten. A Kameraden des Bezirks müssen ericheinen.

Bührenvolfsbund. Mitthooch, den 29. Mai, fi O., Die Kreugelsdreiber", Kartenausgade d. Juni jur. 5). – Bohlfreie Sondervorstellung Donnerstag, den 30. Mai, 8 Uhr., Auflie Sofie Donnerstag, den 30. Mai, 8 Uhr., Auflie Sofie Donnerstag, den 30. Mai, 18 Uhr., Auflie Sofie Derzogin den Chicago", Kartenausgade ab Donne Derzogin den Chicago", Kartenausgade ab Donne Hopen. Mai, mur gegen Wittliebsarten. — Beitere Spielinger im Juni stehe unster nächtes Witten Ertillungsfeit. — Geschäftstielle: Martinsberg i Ertillungsfeit. — Geschäftstielle: Martinsberg i

Tajeläpjel Aepjel, Eg-Aepjel, Fall-Kockhofel Tajelbirnen Birnen, Eg-Kochbirnen Apjelfinen 25-55 " 10-25 " 15-25 " Johannisveru Preiselseren Simbeeren Rirschen, suße Kirschen, suße Kirschen, suße Kirschen Birschen Birschen Bischen Bischen Bischen Bischen Beinfrauben Beinfrauben 35 40 90 - 130 Rüffe
Bobnen, grüne
Bobnen, weiße
Gurten, Gaure
Gurten, GalotGurten, GalotGurten, GalotGurten, GalotGurten, Heffer
Radiesden,
Habarber
Gbargel
Beißtohl
Roffohl
Roffohl 60-65 15-20 13-15 15-20 20-25 50-60 Rabeljau
Schleie
Hechte
Fr. Aal
Goldbarfch
Weitstifich
Gr. Herringe
Herringe, Kor Herringe, Charlinge

artenwurgt vurft, frisch wurft, frisch urft, geräucher wurft, geräucher fen, gelocht fen, gelocht 200—225 150 200—250

Kurszettel für unsere Sausfrauen

Radifielich :
Radifielich :
Bratenfleisch :
Schweinefleisch :
Ranun und Roteletten Bauch und lettes Fleisch :
Seinvenleisch :
Ranun und Roteletten Bauch und letter Fleisch :
Ranun und Roteletten Bauch und setzensteisch :
Robsfleisch :

Die Kleinhandelspreise auf dem halleschen Wochenmarkt vom 28. Mai

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-16872166X192905281-11/fragment/page=0004

perber

DFG

ben. Für

rimerders Hühen.

dwestwind Bewölfung woch du-fühler.

hen Runh: ter. Wir n morgen

ak

ffnung Er. Bedeutung . Joh. 1, 14 "Das Wort

"Das Wort inter uns." e ben. Es und Jesus und Auf-Auch er hat Sen dennoch meinde, der i e ist heute

ng zeigte uch, und ton für die Zeg ist, ein-zu kommen, wurde bon aus den uwa sen

Erholungserte. Here Wergen fter, morgen 11hr Berge den 30. Ma 28 dwei große

en des Salle n in dieser ien zur Auf-hier besten Elfriede

och, Anfang nzerte, aus perle-Thealer 25 Pfennig

31. Mai e Promer inen sägde in Jagde ilm, der t Dunge

thten

girf Nord-D hr, Bezirfsbe 13". Ausspra hrfarten. A cheinen.

n 29. Mai, ji nausgabe ni für B, a rvorftellungs Julius Cäfar nfter Zafil 111. 11, 8 Uhr., 2 be ab Tonner liebskarten. er nächtes M kartinsberg

Provinz

Für Einschräntung fleiner Ausftellungen

Tellungen

Der Reichsverband des Deutschen Jandwerks geribt: Weite Kreife der Wirtschoft hoben sich aben leicht geribt. Weite Kreife der Wirtschoft hoben sich aben leicht geber Jahren und Leftenpfung der aufgeteitenen Affisiande und Aus wir die auf dem beitete des Ausstellungs und Weisperichten Erfeiten gestellt gest

Beim Baben ertrunten

Merfeburg, 28. Dai.

Der Müllergefelle Arnb Freund war mit finen Brübern gum Boben gegangen. Er begab ich schlichlich in die freie Saale und ging plöglich unter. Seine Leiche tonnte noch nicht geborgen

Biefterit, 28. Mai. Beim Baben in der Elbe ertrant der löfäßrige ichn des Merkneifters Zludet. Er war mit nigen Spielgefährten in einen Kahn gestiegen er sich der löstis. Der Knade jerong aus wecht. abgetrieben zu werden, aus dem Kahn und trans.

Deutschnationale Feier

Riemberg, 28. Mai.

Dommitid, 28. Mai.

Im benachbarten World ist wurde eine meib-iche Leiche gelandet. Ihre Leibmäße trägt die Nachten V. Die Tote mag eina Wolfe Wirge-utglieben M. L. Die Tote mag eina Woffen ale trug und außerbem eine Kopfwunde auf-ka, wurde die Eiche bon der Staatsenmalischaft

Diederfehens-Feier der Treffenfeld-Ulanen

rg. Commerba. Bürgermeister Ranig aus lieberose (Ar. Lübben) wurde mit 12 bon 17 Etimmen gum Bürgermeister von Söns-neted gewählt. 5 Etimmen erhielt der Kolfs-vitt Dr. Arenkler-Rerfeburg.

Taufendjähriges Jubiläum in Meißen

Meifterwerhe alter Bankunft

Berühmte Dichter in Meifen

Berühmte Dichter in Meißen
Daß in Reißen schon frühzeitig reges geitiges
Leben herrschie, bezeugt die Miege des Winnes
sanges: der Wartgraf Dietrich der Bedräugte zog
Rastier von der Boge in ein ein einen Sosi,
nub der Wartgraf Seinrich der Eclauchte betätigte
sich eleks als Minneslanger unter dem Kannen
Krauenloß oder Seinrich von Meißen. Gegen
Ende des 18. Jachenhunders hat die große Geities
demegung der Momantit, "das Sichselbisteinnen
der Muthefen auf sies doffisse Geigenat", auf
meispnissen Boden mit zuert Burzes geichigen:
Die Fürstenschule dat zwei der kehreragenöten
Womantiter in August Wilhelm und Friedrich von
Sosie ge i herungebilde. Auf desthold Sephraim
Bestin und griedrich geb

Barte Schickfalsichläge

Farte Schichlalsschläge

Wenn Weißen als Jandesmittelpunft der weltlichen und geistlichen Racht gegen Einde des
15. Jachbunderts erft neutg mehr als 2000 Einwohner zählte so war des jum Zeil auf häufigere
bereberende Vrände, zum Zeil der auch derunft
gurückgefügeben und Wiltendern als gerischlichen
Rache Tresben und Wiltendern als gerischliche
Riche Eresben und Wiltendern als gerischliche
liebe beorzugten. Triibe Wilder der Vereienbung
und des Sechalls beispmor und der Zeichlighlichte
Rriege serauf, in dem Reisen erft dere beite Rroaten Belachneitens, Godann durch detet
und der der und der der der der
Roaten erft der und der der der
Roaten erft der und der der
und zeit der der und der der
und der der der der der der der
und der der der der der der der der
und der der der der der der der der
und der der der der der der der der
und der der der der der der der der
Roatenschaften sowie Seiehen, sohan un ter
Reisper Schensblut augeführt worben, und zuch
Der der ferfinder gerischen gewischen eners Lebensblut augeführt worben, und zuch
Trebrie Abertangte zu der gerischen Spalen
Trebrie Bittigen und Leitung der erfen Borzellanker Ginrichtung und Zeitung der erfinder mit
ber Ginrichtung und Zeitung der erfen Borzellanfachtif auf europäischen Boden in ben leerschenRaumen der Allerechtsburg. Benn es auch
unr eine furze Beit hindurch gelang, dies Erindung gebeim au halten fo muche der WeitpereiRoaten der der der der der der
Rozzellammanufafter deb dein Weltung ber
Geschen au bein dernechtlich be geniallen
ich er, au den der der der WeitpereiRozzellammanufafter de do der Weitpereigeren der der der der der der der der
Rozzellammanufafter de Godobt und Kändler beigertagen beben.

Die weltberühmte Keramik

Die Weltberühmte Keramik

Daf Neisen gang allgemein zum Sandort ber te knimisse Merat india mehr wie end, augenter er an nis seiner Umlagezung mit reichen Hyndrigen Korsellonisten an guten plotistischen Kooisene (Korzellonisten an guten plotistischen Kooisene (Korzellonisten erho) und Loven, weldse den materiellen Unterdauftier im Keike von Unterekmungen liefern. All helannt if der Meisener Kandelsen, den der Tährermeiser Koal Teich ert seine Norgellonisten und Korzellonisten der Verlegen der V



Blid auf bie Albrechtsburg.

Im Oval Johann Friedrich Böttger, der Er-finder der Korzellanberitellung.

Reiheitler belfagt bie proftigierige Varbarei ber Aeiheitler belfagt bie proftigierige Varbarei ber Leit, die es mit jich drachte, deh mancher Andlich durch die Ertichtung von hohen Kadrifessen der General von der Verlagen der

Seheiswurdigteiten in Allie und gute dieten. Jur mürdigen Gestaltung der Ausschlöchfeler ift 1937 ein "Seinalberein Meisen" gegründer weben, der in größen ze flu m zig en Alber aus der Bergangenheit darbieten vird. Daneben olsen bewundernswerte Göhpfungen aus neuester Zeit bezeugen, das in Meisen fünstlerisches Schöffen zu"hohre Ausschliche in Mitterisches Ghaffen zu"hohre Tütte entwidelt ist.

Verbandstag der landwirt-schaftlichen Genossenschaften

Wittenberg, 28. Mai.

Wittenberg, 28. Mai.

Mis dem Berbandstag der landvirtschaftlicken Genossensicher Erwöning Sachsen, der zich anmentlich mit der Krage der genossenschaftlichen 16 father der Arten der Angele genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen der Genossensichen Genossensichen der Ge

Unwetter auch über Mittel-beutschland

Sas Ahfffäulergebiet wurde von festveren Ge-voittern heimgelucht, die von wollenbruck artigem Reget begleitet waren. Mehrere Ort-schoften wurden unter Wasser geleit. Auf den Heidern ist großer Schaden angerichtet worden.

Liebenwerbs, 28. Mai.

Nefter von jellener Seftigkeit niedergegangen.
Ein von zegelrechten Wolfendrücken begleitetes
Gewitter tobte sich eine der Seinschlaften begleitetes
Gewitter tobte sich eine der Seinschlaften begleitetes
Gewitter tobte sich eine der Seinschlaften Gehalten lang über
dem Areise aus. Bei Bless sin sintere Lagelsichlag nieder, der Seinschlaftlichen Schad en auf
den Fluren anrichtete. Der Bits dat an vier
Stellen gegündet. In Alumberg wurden die
Scheunengedinde des Landwirts Kennert mit
den darin lagernden Fluttetvorräten und Reidinnen vernichtet. In Sodenleipisch schaue der
Bits in die Sosgedunde des Apprendig der
Bits in die Sosgedunden des Apprendigen
Anderschaften wurde die
Sandwirts Schied wurde einen Blisssiglag getroffen
und hiert beschäde dere einen Blisssiglag getroffen

Aleine Proving-Nachrichten

Rleine Proving-Nachrichten
Dilnis, Am Kitchplas sies ein Bostomnibus
mit einem Motorcabsater zusammen. Der
Motorcabsater wurde gegen eine Leiter geschiebert und blieb blutend auf der Ertage
liegen. Er deute eine eine eine Kelten geeinem Arzt zugeführt.
ch. Eichern. Ein Ingüdsfall creiznte sich
bieser Tage am Ortsausgang nach Esdort, Der
Kutscher Sos Guisbossigers Sidd der aus Schasichten Sos Guisbossigers Sidd der aus Schasichten in Leichten scheite plötisch des Kirchen
traften. In Eichten scheite plötisch des Kirchen
traften. In Eichten scheite plötisch des Kirchen
traften. In Eichten scheite plötisch des Kirchen
Erstusser einem Beindruch und erhöcklige
Seiglichberteitungen. Ein mitschender jedeklätziger Zunge fugelte durch den Sturg aus den
Rogen einem Schillestenkund deben. Ein
britter Wagentinfel Skied der in den und erhöcklige
sich sich einem Schilderstellen und und
britte Wagentinfel Skied der in steinen Schilderstellen den.

3. Jähren und in bei der in Stiedenscharteit
hat der einem Schillesenben 18 Stiedenscharteit
dies der der her ich die hat in könlicher

1. Jüssehn als Wester Sohe fiel plößlich ein
gleaßlich beruner und harf unglidischerteit ben
bei der Betreffenden Westliner Austrum befährigen Arbeiter Rurt aus alter aus Schieflien
lammende Benigt uns der siener Austrum de fchäftigen Arbeiter Rurt aus eine Schieflien
fammende Benigt uns der siener ich, fiel plößlich ein
Schule. Die Kugel durchsfolug die Rentierkeibe
und den der Austrum aus fen ben den sohe

mehre in der Beuter und kontiererung.

Gelpe Wißle. Alle durchfolug die Rentierkeibe
und den Schiefersteit ihres neuen Rureia
entstätisch des Richteristes ihres neuen Rureia
untäblich des Richteristes ihres neuen Rureia-

nahm 19dort die Ermittlungen nach ander ante Anfalfich des Richtesstelle zu Atterfeld hat mithjich des Richtessignes neuen Zweig-fellengebäudes eine Keier beranfialtet, an der die im Krage lommenden Zondvoerkenmister unt Ge-fellen und Lehrlingen teilnahmen. Die Eröffnung der Zweigftelle wird boraussichtlich am 1. Oftober erfolgen.

der Zweiglielle wird voraussightig am 1. Litober erfolgen.
erfolgen. Das breijährige Söhnden den bes Manrers B. lief in der Augustoffrage vor ein Kerfonenauto und wurde auf das Aummernfählt gescheubert. Das Kind ertilt föwere Kopfverlegung en und wurde einem hölleichen Kranfenhaus zugeführt. Zu für der den heim Unichalten des Müllenganges in das Ketriche der Transformation. Er wurde von der Machanner. Machander der Kransformation. Er wurde von der Machander der Kransformation.

embaiger Bahrnehmungen wor verwagene weinen.
Sonbershaufen, Anläßisch ber Ffingfitagung bes Sonbershäufer Berbandes achdemischer Gingerverfichtungen in Sonbershausen weiterlichtungen in Sonbershausen weiterlichtungen in Sonbershausen weiterlichtungen in Sonbershausen weiterlichtungen siehe bei die bei der Sonbert beschieden bei der Berband ein vert Mongen großes Ekunolifie gur Ertichtung eines Erbolungsbeimes unentgelftich gur Berfügung gu isten. 3.



Blübende Beibelbeerftraucher

Die Seibelbeerstraucher siehen seht in den Forsten in voller Blüte. Der Mütenstand ist im allgemeinen außerordentlich üppig, so daß ber gunstigen Bitterungsbedingungen mit einer guntigen Bitterungsbedingungen unt eines reichen Ernte gerechnel werben fann. Mwar find durch ben harten Winter manche Bestände an ungefällten Stellen eingegangen, doch rechnet man damit, das bie Stellen bald wieder von den Beereniträuchern überwuchert werben.

Der Edartshof bei Balberftabt

rl. Salberftabt, 28. Mai.

rl. Dalberthabt, 28. Mai.
Das ehemalige Kiegerheim vor den Thefenbergen bei Holberthadt, in dem namentlich volkrend
bes Krieges is mancher inditige Vereröfliger feltre
Rusbildung gemessen. Der erfte Leftpagn, der
Klieger Boelde —, ill feit lurgem zu einem Bolisblieger Agge dort flatifand, deldgiftigte sich mit
Kriiftpädaggaft und vor erstautenswerterweise
von über 30 Teilnehmern und Teilnehmerimen
aus allen Ausien des Gesensche, felbig aus Steitin,
hamnober, Magbeburg usw. besucht.

Ein Briefmarkenräuber gefaßt

J Berbit, 97. Mai.

Die Bedeutung der Kreisfirchentage

Sie follen gur firchlichen Dienftpflicht heranbilben

Das sichne Wetter lock die Betrieter der Kirchenemeinden zu ihren Aufammentlüriten, die innerkalb der eingelnen Kirchentreise fich mit den Leben übe dir fin i sen die verichiedenen Gemeinken und des Kirchentreise auftragsgemäg beschäftigen mitsen. Der Beriach mit der Enrichtung diese Areiblickentrage kann in der Enrichtung diese Areiblickentrage kann ih der KoningGachien als geg fürdt begeichnet werden. Zatijäcklich ist auf diese Beise eine ledendige Zeitnachme am strößlichen Leben erweckt und eine
wirfliche Ber din ihn ger Gemeinden unterlich und nach oben fin hergeltellt worden. Wehr
dis jede andere Produin, fart die Krodin, &
Gach en ihre lambschaftigen Eigenarten, die
nicht verwichte werden unter und diese bei
krößeninge eher hervorgehoden als unterdricht

Da biese Rirchentage auch die Landorte auf-fuchen, jo daß schließlich jeder Ort einmal den Gaftgeber spielt, deringt die Kenntnis von der "gedheren Rirche" in die Gemeinden. Die Bor-träge werden, wenn irgend möglich, von Richt-

Geistlichen gehalten, der Aussprache ein breiter Naum gemöhrt. Der Gegenstand der Be-jerechungen ist im besten Gine praktig der krt. Die Ihemen sind sehr verfdjeden. And be-handen sie Ariedhofskunt, daß die Bohsstanden sie bietstieße Ariedhofskunt im Aussamde, had ärzistigke Fragen wie Anzucht auf den Borfern, hab Gominagbeissigung oder Gedung der alleg-meinen Sittlichfeit. Neist braucht man dagu nur einen Tag, den mie die sieltliche gottekblenstliche Luncamung seist, abscheidend ein Hamilten-bend in der der der der der der die der Tage geworden.

Der unnittelbare Ertrag bieser Kreiskirchentage wird bon der Kirche aus bewertet als Bliderive eiter ung auf die gange Andeslirche in der Entwicklung auf eine innere Serchfmeigung. Sieigezung des sirchlichen Krontbowuhfteins und Derandiblung aur firdlichen Dienftspliche der Michael der Dienftspliche der Männet in den Gemeinben; Schaffung von Kachten der Memeinben; Schaffung von Kachtender, Schaffung von Kachtende, dem die Kirche etwas gitt.

Damen und die Jugend eingeladen waren, sollte der Wend doch zu einem Homilienadend ausgestaltet werden. Die Versammung beschloss am 16. Juni einem Unsstigu nach Ennenhamme beschäftlich am 16. Juni einem Unsstigu nach Sanneraden. Die Versammen und von den Wald den Wald nach Emission und von der Versammen der V

nte.

alten umer gehalten.

Ab Frankensbellen für dem Heine Heine für den die dem Gofe bed Landen ist der Gehalten.

Ab Frankensbellen für der ab gehalten.

Ab Frankensbellen für der ab gehalten.

Ab Erröbflingen a. S. Der Kriegerverein innes Gan ab gehalten. Erwindering in E

Beben. Das Dier ift bollfommen munter und be-wegt fich luftig unter ben anberen Ganfen.

Mittelbeuticher Malertag

Altenburg, 28. Mai.

Nom 1. bis 3. Aun in ind in Altenburg der Anletton gugleich mit dem Knößtigen Jubiliam der Maler- und Andiecer-Innung Allenburg abgebalten. Es doden fich dier-gen mehrere bundert Zeifinehmer aus Wittel-beutschland angemeldet. Mit der Langung ber-bunden ist eine Anderialien. und Innungsfach-schulen-Aussiellung.

Bwangsetatisierung zu unterbinden, finden jeht zwischen den Fraktionen Berhandlungen statt. Der Streitpunkt ist die Gewerbesteuer.

Ofterburg (Altmark.) Bei ben Umbanarbeiten im Rathaus zu Ofterburg wurden aus einem Bodennaum die Dientigewehre der Boligei ge-schoffen. Als Täter wurden des Arbeiter verhaftet bie Mitglieder der Kommunisstigen Partei such

Die

on 2 s an oar. liebe

eiter

höhr

Int

olgt.

ibrige legeni 15—81 öbe töße Tatfä

echt n g

iner

Breife mal I

Erzeu Gelöft umfan Erzeu gegebi auf 5 auch, 3 a b c 3 450

englif hängi weiter größe

Die

geite. ariff Aprile mehr aber t

finder Oftba rung bon i ber i lange leiftu find Mile für garan antoe Bera

Merfeburg

Fuab im Leunawert. Bie verlaum tonig Fuab während feines Befuchen nb bem Leunawert einen Befuch an

Weißenfels

+ 8sn ben Errafenarbeiten. Die Afphaltierungsarbeiten in der Albenfrache ichreiten jehr ichnell vormärks. Es ist damit zu rechnen, das Abbenfrache in 14 Zagen bescharen merken ich Midenfrache in 14 Zagen bescharen merken fann. Die Geschandracheiten, wogu die Straßen, Min Racht" und der Zeit in der "Leipstant Getraße" gehört, sind wohl die zum Ende Luiserleicht.

+. Rentenzahlungen. Die Renten für Herrentenempfänger werden am Wittr 29. Mai, bei der hiefigen Postanstalt gezahlt.

+ 210 000 Wark für ein neues Finangam für den Antauf und den Bau des finangaml find den der Reichsregierung im Saushalt 1929/2 210 000 Wark beretigefellt worden.

4 Ginfrugsbieftlaßi. In den Unterfunsische Gerfaustraum ber Dameusgeniumungsleit bei Rubel Be der wirde tiltelig einestrachen. Lie Diebe erbeuteten sir 20 Arat Scholabe und einen Schmudgegenitand. Man ist den Einbredern bereits auf der Spar.

Sport

Auto und Motorrad

Die M. D. M. G.-Lanberfahrt paffiert Salle

Die A. A. A. C.-Lämberlaft volftert Salle
Die unter ungeheuren Stradpagen für Jahrer
und Wafchinen durchgestührte die zich die zig dir zich
A. S. C.-Lämberchaft für Arafirader passert passert,
weber leiten Angesekappe mit dem Biel Sannwere,
wo die Jahr ihr Ende siedig fomment, unstere
Stadt ha Alle. Die Durchsaft durch Jalle wird
boraussichtlich in der Zeit don 4-0-10 lift vormittags erfolgen, und zivar werden nachstehende
Tradpunglag durchfafter: Son Königlirahge über
Taatsenhauszing. Worthgwinger, Drehhaupstirahe,
wer Battage, Trothe.

Rasensport

Rasensport

Payball in Nyffinlergan
Das wichtschulergan
Das wichtschulergan
Das wichtschulergan
Das wichtschulergan
Das wichtschulergan
Das wichtschulergan
Das der Da

Suffballmeifterichaft ber D. T.

Danbkall-Weisterschaft ber D. T.

Auf die Schleiberschaft ber D. T.

Auf die Schleiberschaft ber D. T.

Kur die Schleiberschaft ber D. T.

Kurden die Schleiberschaft ber D. T.

konden die Schleiberschaft der Dernatespiel genemiker.

T. B. Bermarts-Gesellau schlug T. B. DanzigsBeufohrendier 8:2 Mönner; und T. B. SormartsBresson den Känigsberger T. B. S:0 (Frauen).

In den Kreisgruppenfpielen god es tolgender
Reiultate: T. B. 1867-Reipzig (Sachen).

Jene Beiter der Schleiber (Thirmagen) Genöfen)

gegen Kolles-B. [1-9-Golfp (Thirmagen) Genöfen)

gegen Kolles-B. [1-9-Golfp (Thirmagen) E. B.

Bettin 2:0 (Frauen). T. S. Ummer gegen T. B.

Bettin 2:0 (Frauen). T. S. Ummer gegen T. B.

Bermarin-Sagen 7:3 (Branchel-Dynna gegen

T. B. Bitten 2:1 (Frauen); Maljant gegen Ladi
Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen Ladi
Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen L. B.

Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen L. B.

Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen L. B.

Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen L. B.

Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen L. B.

Gidnage of 1; T. S. B. Eftingen gegen L. B.

Gidnage of 1; T. S. B. B.

Gillingen gegen L. B.

Weitfämpfe im Kajaf

Ammendorfs Erfolge bei ber 8. Rennboot-Regatta

Ammendorfs Erfolge bei de Die Juderschen, bestehend aus dem Hallessen Kanulout dalle und den Eine Bellegen Kanulout der State der Kanulout dalle und dem Einemenderfer Kanulout dalle und dem Einemenderfer Kanulout der Geneder den der Angelegen Kanulout dalle und dem Einemenderfer Kanulout der Geneder den der Kanulout der Eineme Klubs woren dem Buf gesogt, is das in allen Bennen surch eine Genemen brackten ich den genemen ben Kuf gesogt, is das in allen Bennen surch Eineme Klubs woren dem Kuf gesogt, is das in allen Bennen surch eine der Klubs woren dem Kuf gesogt, is das in allen Bennen surch eine der Klubs woren dem Kuf gesogt, is das in allen Bennen surch Eineme Klubs woren dem Kuf gesogt. Aus der Klubs werden der Klubs worden der Klubs werden der der Klubs werden der d

Spige und bermochte alle Mitfahrenden um Langen gu biftangieren.

Doppelfajat für Jugenbliche: 1. B. F. R. Dresben (Stephan-Dietrich); 2. Ammendorfer R. C.; 3. B. R. Salle.

Ginerkajak für Juniven: 1. "Schweifterne". resben (B. Buichmann); 2. Salleicher R. C. ; 3. Neptun-Berlin.

Dobpelfajaf für Anfänger: 1. Ammendorfer C. (Schnadel-B. Haag); 2. B. S. Halle; Ammendorfer R. C. **R**. 3. Großer Ginertajab: 1. Ammendorfer R. C. urt Rothe); 2. B. F. R. Dresben (Albert

Doppelfajat für Junioren: 1. Sallescher R. 20 (Balter Beier-S. Cfcble); 2. Berber-Mag

Cinertajak für Jugenbliche: 1. "Wifing-Colonia"-Köln (B. Rauschen); 2. B. F. K. Dresden; 3. A. K. C.

Großer Doppelfajat: 1. A. R. C. (R. Rothe-F. Schnabel); 2. Reptun-Berlin; 3. B. F. R. Berlin

Ginerkajab für Jugenbliche: 1. A. R. C. (B. Grafe); 2. A. R. C., 3. B. R. Halle. Ginertajat für Anfänger: 1. B. R. Salle (Faffolb); 2. A. R. C.; 3. S. R. C. 20.

Ginerfajaf für Senioren: 1. B. F. K. Dresben (A. Beder): 2. "Cracau"-Magbeburg; 3. "Bifing-Colonia"-Köin.

B. C .- Deiftericaften in Blantenburg

Rordhaufen-Warburg in 1:11,5 das 100-Weitr-Frestlifdwimmen, der V. G. Leipzig in 6:118,9 d 4 mal 100-Weiter-Agenflärfel, Tuisbo-daumoer in 4:51,4 die 3 mal 100-Weitr-Bruffläfel, In Edypimm-Greitampf fiege Wisfel-Daumoer, jeda erst nach Stechen gegen Bruder-Werlin.

Sport-Bereinsnachrichten

Sportverein 98, Jugenbabteilung. Am Dos nerstag, bem 30. d. M., 8 Uhr abends, findet af unferer Afgenbahn ein Uebungslauf statt. We erstüchen bringend alle Jugenbliche, sich nach Ma-lichleit für diese Zeit freizuhalten.

Beifenfels

Amtliche Bekanntmadungen

Abgabe einer Steuererflarung für die Gewerbeffeuer 1929 abgabe ber Gteuererflärung für die Genereteiter 1900.

Die Mogabe der Gteuererflärung für die Schrecheiter 1900.

Die Mogabe der Gteuererflärung für die Schrecheiter 1900.

Die Mogabe der Gteuererflärung für die Schrecheiter 1900.

Diffüglicher in den nächten Zagen zugefleit. Es die ihr gleichgietig auf die öffentliche Aufferberung am ichweige Berti am Nathaus bingeiviefen.

rett am Rathaus hingewiesen. Beigensels, ben 22. Mat 1929. Der Borstigende bes Gewerkesteuerausschusses Stabifreis Weißensels.

lleber dos Aermägen ber Minne Zhefte Saige in Weiter auf der Bereichte Gestellt auf der Bereichten State Gestellt auf der Bereichten State Gestellt auf State Gestellt auf Gestellt auch Ge

28 eißenfels, ben 21. Mai 1929.

Sahjung ber Chweine und Golef am 1. Juni 1923.
Mm 1. Junt d. 3. findet eine Sahfung ber Christen an Golefe am 1. Juni 1923.
Mm 1. Junt d. 3. findet eine Sahfung ber Christen eine Gegleich latt. Die Ergebulle der Sahfung betracht ein bei der Sahfung betracht eine Sahfung bei Leiter der Sahfung bei Leiter Sahfung bei Leiter Sahfung der Sahfung der Sahfung der Sahfung der Gestellte Ableiter Sahfung bei Leiter Leiter der Leiter der Geracht der Geracht der Sahfung der Leiter und irte Merkent der Sahfung der Sa

Des flabilifde Freiseb ift ab 27. Med 1222 eragiftett begieten find belgembe: Gabiter: en aler Wochentagen von 7-13 Uhr. De Bernellen von 1880 beneite der Schaffen 19 Uhr. France: Meniag, Mittweck und Freilag von 14-13 Ammitienbad: Connieg von 8-12 Uhr. De 18 en fels, ben 25. Mer Wagiften, Geblamt für Leibelbbungen.

Notar ernannt. H. Meyer, Rechisanwalt u. Holar.



Handel

iben jett

is einem olizei ge-verhaftet artei sint

Befuche Befuch at

e Afphul reiten jest hnen, daj en werder ie Straßer "Leipziger Ende Jul

Mittwech Rittwech gezahlt. ier. Witt

inanzami alt 1929/

interfunfte anțialt bor cochen. Di folade unt ben Ein

100-Meter n 6:15,8 bi lo-Hannobe staffel. In nover, jedo

hten

gen

ulte in Weiten Inhabetin to heute bormitu t. Bervolfer (ale). Trift so Juni 1929. Ciri ant 14. Jun flicht bis zu

Juni 1929. r Schweine und bienen lediglia Breden und

Magiftrat

3 Uhr. bon 14-19 W

u. Molar.

Die Internationale Zuderwoche

und für Juli 25,70 M perauspprang.

Bon Rohauferum fagen verlautete nur der Weckauf eines folgelischen Ersproduktes neuer Eines folgelischen Gripproduktes neuer Einek, für das die zweite Hond dei eine führlichen Auffliere is, ib, 10 M. erstagliv ab Station erzielte, Wittelbeutsche neue Erstwodukte werden mit etwa 15,40 bis 15,50 Markemetet.

191. Buchtviehverfteigerung

Die berufsständische Versicherung Bachend nänlich in den Berufsgruppen der Unieldinändigen gerade in der Frage der Alleien. Die berufsgruppen der Unieldinändigen gerade in der Frage der Alleien. Die eine und ger nicht erwiesen, de allein gendwerten mit einer mit einer des Handwerks

Das Ziel ber Jandverkerheugung unjerer Zeit ist die Erfastung und ber der Geben der Geben der Geben der Geben der der Geben der gestellt der Geben der der

wert bazwischen stütet. Wil das Sandburten in mige werten, so muß es, ohne den beiden Wirtschaftsegnern die Berechfigung zur Armendung ihrer Wirtschaftsensthoden sir ihren Areis adzulprechen, von ihren ternen, öhnlich wirtschaftliche Wachfaltoren zu ischoffen und sie richtig anzuwenden. Diesen Schrift zu iun, die ungeheure zoge Abedratung der wirtschaftlichen Kamptmessden zu erkennen, die Gefanntleich bes Sandwerte zu Schaftung anzuregun, das durfte eine der Armeidung anzuregun, das durfte eine der dirigkisten und nichtschaften Aufgeden des Sandwerkerziges sein. Die Schaftung einer Angeben des Sandwerkerziges sein.

tages fein. Die Schaffung einer Kapitalmacht für das Saudwerf wie für den gefamten gewerdlichen Mittelstand ist nur in der Form der

Genoffenichaft und ber beruf@ftanbifden Berficherung

Bertiderung
benfbar, die ja der Genoffenischeft weiensbertwandt ist. Die auf Schulge-Beitigf gurtidgehenden Genoffenische Ind in ihrer Bedeutung für das Jandbert allgemein amerfannt. Daß auch der Erufständischen Seinerung für das Genobert allgemein amerfannt. Daß auch der Erufständischer Beitigenung eine Bedeutung für das Genobert beigumeffen ist, das geht sich werte eiter und dem Meidsvereind des deutsche Angelsoffen Bendeutung eine Meidsvereind des deutsche Bendeutung eine Gegennetigieten London unter Bedeutung eine Gegennetigieten und bestehen Bendeutung eine Beitigens für die geit dem 1. Januar 1924 bis gun 31. Degember 1928 in der Kamelneutung eine Beitigenspalimme der Bedeutung eine Steilgerungsimme den Jufflichen Millionen Millio

veriederung eine Verlicherungsjumme von 211 Millionen vom Millionen Ver. unfriesen.

Dadei betrug die Mitgliebergahl Ende 1928 insessignich erst 1116 Od, während eine Am Millionen schlichtender Sandwerter und Gewerbetreibender in Deutschleibender in Deutschetreibender in Deutschleibender von deutschleibender in deutschleibender von deutschleibender in deutschleibender in deutschleibender in Verlichten von deutschleibender von deutschleiben von deutschleibender von deutschleib

Bom 1. dis 3. Juni 1929 findet in Bernfurg der O. Mittelbeutsche Honden der Die Mittelbeutsche Honden der Die Mittelbeutsche Honden der Die Mittelbeutsche Honden der Die H

reinen Rentenverficherung

Die Spartaffeneinlagen wachsen

Der Giroverband im Jahre 1928

Der Gieverband im Jahre 1928

Der Spatialiens und Gieverband für die Aros dachten, Thüringen und Anhalt dielt in dachten, Thüringen und Kongliegen und Konglieg

Die Arbeitsmarttlage in Mittelbeutschland

12 785 Arheitelpfe meniger

in Wittelbeutschland

12 785 Aicheitslofe weniger

Die Entwidlung der Arbeitsmartversällnisse in den letzen bei erzehr Togen war in erster Linie duch das Pfingstell beeinflußt. Die Reuanforderung von Arbeitskästen schrift war weiter fort, erreichte jedoch in der Woche von
Pfingsten nicht die Hohe der Boche von
Pfingsten nicht die Jede der Bortwoche. Auch in
der Woche und Pfingsten ist keine Weiter Beja sein eine Andelfingsweigen eingetreten.

Soweit das Angebot von offenen Stellen noch
eine lechhöfte Jundhme aufweit, bandet es sich
soweit das Angebot von offenen Stellen noch
eine lechhöfte Jundhme aufweit, bandet es sich
fall ausösstiehig um Anforderungen bon Arbeitten sie Auf zu eine zu zu e, o bor allem sitt die
Annbuitrschaft, sie Steinbrucksbetriebe, sie Ziegeleien und das Augeborebe. Hat alle übrigen Geneben der der der der der der der
und zu der der zu haben. Immechin sit
und zu der der zu haben. Anmechin sit
und zu der der zu haben. Angen noch eine
weitere Entlassung des Arbeitsmartes in Wittelbeutschland eingetreten. Insgesamt ist die Bahr
Weiter der der der der der der der
und zu zu üben der
Dagegen hat die Entwidlung der Angete Iltz narbeitsmarten geführt. Die
John ber Gehe April der hen Aufertsamten gemelbeten arbeitsuchenden und geführt. Die
John ber Gehe April der der Michausen wieder der
Jesten und der der der
Geschen von der der der
Geschen und der der
Geschen der der der der
Geschen und der
Leigen und der
Gesche der der
Jesten und der
Jesten der
Jesten und der
Jesten der
Jesten und der
Jesten der
Jesten

Bestelliche Rozifien gesche

Bestelliche

Bestelliche

Jesten

Bestelliche

Bestelliche

Bestelliche

Bestelliche

Best

Bübring, M.-G., Lanbsbers. Sür bas bergangene Gejöffsfahr fiellt lid fei ber Madidinenfahr? Bübring, A.G., Lanbsberg ber Bruttogewinn auf 0,100 Millionen Mart. Solelot ein Reitberluftbortrag bon 0,000 Millionen Mm. Der II mi ab fit in erften Wiertel.

jahr 1929 geftiegen. Die Breife bleiben aber immer noch gebrudt.

J. G. Farben - Fordgroßaktionär

3. G. Farben — Jordgrößaktionät
Die im Jahre 1925 mit einem Kapital bon
5 Millionen Mart begründete Ford Wodor
5 Millionen Mart begründete Ford Wodor
6 on pan 3. C. M. we ber I hand in den erfent
Wonden des laufenden Jahres ihr Kapital in
racher Kolge auf 16 Millionen Mart doll eingezöhlte Anhaber-Altien erhößt. Siezau wurde vor
einiger Zeit sich von eine Auftrette Anhaber-Altien erhößt. Siezau wurde vor
ber Aftien der Gefellschoft in Deutschlaus zu
hafen hie und geginnung aufgelegt werden
jollten. Diefer Gedante ift indes mitlletweile aufageben worden, vollender, geden nur die Jord
Wotor Company A. B. und die A. B. Farben
ind hießte A. B., bedante ift indes mitlletweile aufageben worden, vollender, der Hodor
Wotor Company A. B. und die A. B. Farben
ind hießte A. B., bedant, daß leigter in Gemeinischel mit Angen underen, der Hodor
Wotor Company A. B. und die A. B. Farben
ind hießte noch zurägehaltenne etwa 40 Krog
bes Gefam if apital is übern om men ho.
Gime öffentliche Zeichnung wird alfo nicht leitzfinden. Augleich virb früherer Untündigung entiprechen de beaunt gegeben, daß der Borifiende des
Borifandes der J. B., karbeninduftie M. G., Gebeimtat B of d., in den Auffichtsta der Jord
Gompany A. B. eintreien bried. Die schon bei der
Gründung der Umerican J. B. Chemitaf Gerporation durch der Umerican J. B. Chemitaffen Pord
Bord Compann und der A. B. Arbeninduftie
A. G. erhält offo durch den Gerinden Der interen unterläufischen Ford
Bord och der Scholen der Scholen der
Todierunterneßmens der Bord Weber Company
dienen weiter en Anschrid. Das erhöhe und Beidelungen unteren der der Bord
Todierunterneßmens der Bord Weber Company
dienen weiter un Beschen Leiter en Geschellen
Todierunterneßmens der Bord Weber Company
dienen weiter en Anschrid. Das erhöhen von
Boge begrößeit, in Auftrickten der Bord
Machen Berteilung der
Borde Gerinden ber Der weiter der Bord

Rache Bord der Berteinaben A. G. B. Auf hie

Rache Bord der Berteinaben A. G. B. durch en

Rache Bord der Berteinaben A. G. B. durch den

Rache Be

Merfeburger Neberlandbahn A.-G. Auf das von 2,1 auf 3,6 Millionen Reichsmart erhöhte Affien-fapital foll wieder eine Dividende von 8 Proz-oesablt werden.

tapital joli bieder eine Eftel von de Bond seine gegafti twerbeit auf ber Saale. Miglefilt bon ber Michere ber Saale-Schiffer, Alt. Gef., Sale. Angelommen am 27. Mai: Nahn Nr. 7208, Er. Rearte, bon hamburg; Eildampfer "Alsleben" mit Stüdgul bon hamburg.



Hallesche Borfe

Tenbeng: Lufttos bei geringem Geichäft.

Lendeng: Luttled bei geeingem Gefehöft.

Salle, 28. Mai. Bon Bergwerfsollien bestoren.

Techijs I. Brageni. Ammendorfer Kapier fonnten.

1 Krogent angehen, ohne dog Malerial angeboten wurde. Bon Magidinenwerfert seigte jich febhoftes Antereife für Gehfrieie Lindere, die bei geringem minde 1/8 Kogent angieben fonnten Bergeringem Einfahren betroffen. Salle Bafielium bertoren. Stogent, Solde Möhren Einfahren bertoren Stogent, Solde Möhren 2 Krogent. Bon omitigen Betten find Jaule Jauler zu erwichnen, die 7. Krogent angieben fonten, den bei Malerial angeboten wurde. Gerind für biefe durfunktiebengung war nicht in Erfahrung zu bringen.

	28. 5.	ZD. D.
Adea	120.75 6	121G
Hall, Banky.	118.—G	118,50 G
Gew. u. Hdlsbk.	92,50 G	92.—G
Landkreditb.	94 6	34G
Zörbig. Bank	66B	66 bB
Kali Krügersh.	-,-	****
Mansfeld		120G
Prehl. AG.	150G	151,25 Mi
Riebeck Montan	138 6	133G
Wersch. Weiß.	126 - G	-,-
Br. Nietl. Bgb.	-,-	-,-
Amendorf. Papier	156 G	155.—G
Cröllw. Papier	100,-0	
Cronw. Fapier	1:56	115G
Könnern Malz	74G	74G
Eilenb. Kattun Eisenw. Brünn.	196	19 b
Elsenw. Brunn.	2390	229b
Engelhardt F. Zimm. Co.	22.60 %	32.50 G
F. Zimm. Co.	90 G	-,-
Glauz. Zucker	125.—6	125 G
Halle Malz	95, - b	1006
Hall. Masch.	59.— G	61b
Hall. RöhrW.	42.— G	42G
Hildebr. Mühlen		70
Moritz Jahr	42.—B	42.—G
Gebr. Jentzsch	120	74
Kaiserbad		
Schmiedeberg	=:=	-,-
Kyffh. H. 1-3500	42.75 66	41.60b.
Gottfr. Lindner	55.—G	50 0
Sohrapl. Kalk		74 b
Stadtm. Alsleben	58.—bB	58 G
Vester		936
Wegelin & Hübner	92.— 9	33
Zeitzer Masch.	57.—G	50 G
Zuck.R. Halle		
HHettst. EA.		

Im Kreiverkehr notierten: Bühring 10 G., Portland Soale —, Caefar & Lorh 1 G., Czarno-wanz 90 G., Hanfimport —.

Berliner Börfe

Berline Börje

Berlin, 98. Mai. Nach dem ober ichmacheren und infilofen bordörslichen Freibertelbt, nach dem man einen ichwächeren Börfendegnin erwartet batte, fehre der offizielle Berlehr auf dehauptet.

3. Logar leich derfätigt ein. Reue doffnungen auf einen günflicen Ausgang der Bartjer Kontferen und dem Schliegen eines Erstellen Schliche eines genöffnungen auf einen günflicen Ausgang der Bartjer Kontferen und des Bortlogen eines Pries der Schlieben der Kenden eine Spiel. Auf der Geschlich ber kauften Binkbatton noch auf den Bartf fam, obnobil Reportgeb auch beute noch gefücht bleibt und bie Geschliche infolge des bedorfriedenen Jahltages wieder leicht noch den tendierten. Andererfeits berfündern der fina Bertalm fer leigten Reutoperer Beicht noch den in eine Bertalmen Geschnacht (der Schlieben der S

Berliner Devifen=Rurfe

Celegraphische Aus	ahlungen.	Bank -	28. 5.	27. 6.	ı
Deutschland, Reichs	b Disk. 71/4 %	Diskt.	Geld	Geld	r
Benos Aires	1 Papier-Peso	-	1.757	1.758	ı
Kanada	1 kan. Dollar	-	4.156	4 15	ı
Japan	1 Yen	5.48	1.863	1.865	ı
Konstantinopel	1 türk. Pfund	-	2.031	2.033	ł
London	1 Lstr.	51/2	20.32	20.33	ı
New York	1 Dollar	5	4.191	4.192	Ł
Rio de Janeiro	1 Milreis		0.491	0.497	ł
Uruguay	1 Gold-Peso		4.066	4.066	ı
Amsterdam	100 Gulden	51/2	168.48	168.49	Ł
Athen	100 Drachmen	10	5.45	5.445	L
Brüssel	100 Belga	4	58.21	58.22	ı
Budapest	100 Pengö	8	78.04	78.06	ı
Bukarest	100 Lei		2.483	2.489	ı
Danzig	100 Gulden	6	81.26	81.28	ı
Helsingfors	100 finn. M.	7 7	10.58	10.535	۱
Italien	100 Lire	7	21.94	21.93	ı
Jugoslawien	100 Dinar	5	7.365	7.37	3
Kopenhagen	100 Kronen	5	111.64	111.61	۱
Lissabon	100 Escudos	61/2	18.88	18.83	ı
Oslo	100 Kronen	51/2	111.67	111.68	ı
Paris	100 Franken	31/1	16.38	16.38	ı
Prag	100 Kronen	5	12.60	12.417	ı
Schwei:	100 Franken	31/4	80.69	80.70	ł
Bulgarien	100 Leva	10	3.027	3.027	ı
Spanien	100 Peseten	5	59.20	59.45	ı
Stockholm	100 Kronen	41/2	112.04	112.09	ı
Oesterreich abgest	100 Schilling	71/2	58.86	58.87	٠

Leipziger Borfe

	28. 5. 27			28. 5.	27. 5.
Adca	190.7 19	21.0	Piano Zimm.	61.50	62.50
Leipz. HypBk.	116 0 11	16.7	Leipz. Spitzen	128.0	126.0
Sachs, Bk.	181.7 15	82.0	Leipz, Trico	145.5	145.5
Altenbe, Landkr.	114 0 11	14 0	Leipz. Wolle	107.5	107.5
assel Jute	114.0		Limritz Steine		120.0
hemn. Spinne			Lindner		42
Chromo Najork	114 5 11	14 5	Mansfeld	191.0	121.0
Cröllwitz	189 0 16	69.0	Mittw. BaumwSp.		145.0
Dermatoid	74.50 7	4.50	Mittw. BaumwWeb.		
Durfeld	40 - 4	7 -	Nordd. Welle	149.0	142.7
Strold u. Kießl	10.		Peniger	43.75	43.50
alkenstein	110 0 1	10.0	Emil Pinkau	119.0	119.0
arb. Glauchau	90 9	9_	Pittler		
aradit	43 4			-:-	
Kammg. Gautsch	20.		Rauchw. Walther	63	
Hera Jute	1800 0 3	n n	Riquet		116.0
Germania Chemn.		0010	Rositzer Zucker	46	44
Glauz. Zucker	81 8	1	Sachs. Werk		104.0
immermann Halle	98 - 9	8 -	Schneider	110.0	111.0
Halle Zucker	56 - 5	3	Schönhare	98.50	98.50
Hartmann Chemn.	9.50 1	0	Schönherr Schuh & Salzer	284.0	
Hohburger Quarz	140 5 1	40.5	Sondermann	171.5	171,8
Kirchner	75.50 7	8.50	State		134.
Köbke	52 5	2	Thür. Gas		145.6
Köllmann	46 - 4	8 -	Thur. Welle	128.0	138.2
Körbisd. Zucker	93 _ 9	3 -	Tränkner		
Landkr. Kulkw.	88 8	7.50	Wotan		
Leipz, Baumwolle	155.0 1	56.0	Zittau M. W.		75
Leipz. Kammgarn	96 -		Prehlitz A.	150.0	150.0
Malzfabr. Schkeudit			riennee A.	1	1

Getreide und Produkte

| Weisen | September | Weisen | Weisen

Mala i 1900 kg

Berlin, 28. Mai. Oßgleich dem Kulande berkältnismößig geringes Ungehot vorlag, de ignitusionsig geringes Ungehot vorlag, de ignitusionsig geringes Ungehot vorlag, de ignitusionsig geringes Ungehot vorlag, de ignitusion i de ignitation i de ignitusion i de ignitusion i de ignitation i de ignitusion i

Dijerten für die jeharfen Breistüdgünge maßegebend, in der Sauptlache murde Reigen jedach von Nagagen in Mittlesburgeit gestend in Mittlesburgeit gestend. Dans der Nagagen der Welfig maest liegt nach wie von jehr juli. Datfer reich ich offeriert und gleichjalls weiter flau, Gerie gestende der Nagagen der Sauptland von der Nagagen der der Nagagen der Sauptland von der Sa

jtill.		
Berlin. 28. Mai Für 1000 kg	28. 5.	27. 5.
Weizen, märk.	207.0-208.0	210-211
do. Mai	201.0-205.0	221.00
do. Juli	218.0-218.0	224.00
do. September	228,10	: 33.25
Sommergerste	2.6.0-220.0	2/8.00-222.00
Wintergerste	178.0-186.0	180,00-188.00
Roggen, märk.	181 0-183.0	1:4.00-186.00
do. Mai	101 0 100.0	1.4.00 - 100.00
do. Juli	197.00-197.50	202 50-203.50
do. September	202.0 -202.20	207.00-207.50
Hafer, märk.	176.00-182.00	179.00-185.00
do. Mai	_	
do. Juli	187.00-187.50	190.0 - 191.0
do. September	189.00-199.50	_
Mais loko Berl.	_	
do. wggfr. Hbg.	-	-
Kartoffeln	and the same and	
rote und gelbe	-	2.20 - 2.80
rote und gelbe weiße, 1 2tr.	-	2.00-22)
Für 100 kg		
Weizenmehl	23.50-27.75	23.50-28.00
Roggenmehl	24.75-27.00	25.00-27.25
Weizenkleie	12.50	12.50—12 75 13.00
Roggenkleie	12.75	18.00
Raps, 1000 kg		-
Leinsaat	41.00-48.00	43.00-50.00
Viktoriaerbsen	28.00 - 34.00	28.00-34.00
Speiseerbsen	21.00 - 28.00	21.00 - 28.00
Futtererbsen	25.00-26.60	25.00-26.50
Peluschken	22.00-24.00	22.00-24.00
Ackerbohnen Wicken	28.00 - 80.00	28.00-30.00
	17.50-18.50	17.00-18.00
Lupinen, blau	23.00-25.00	22.00-24.00
do. gelb	60.00-61.00	56.00-64.00
Seradella, neu Rapskuchen	18.80-18.90	18.80-18.90
Leinkuchen	21.80-22.00	41.80-22.00
Trockenschnitzel	12.00 - 12.30	12.00 - 12.10
Sojaschrot	18.90-19.70	19.00-19.70
Kartoffelflocken	15.40-16.00	15.50-16.20
The first state of the state of		
Macheliura 98	Mai Meizen 9	206_207 flau

Magbeburg, 28. Mai. Belgen 208—207, flau; Roggen 105—197, flau; Sommægerite 220—230, gelgödifslos; Bintergeptie —; Ogfer 200—202, jünach; Wais 202, fill; Biftoriaerbien 340—300, gelgöffslos (aftes 1000 Sillogramm neith frei Magbeburg ober benadforter Station bei Ladungen bon 300 Jenntenn). Belgenmehl 28:25—203, ruhig, feinifes über Notig, Moggenmehl 27:20 bis 28:50, ruhig, feinifes über Rotig (100 Milogramm einifol. Sad). Weigenfleie 13:20—13:50, jünach; Roggenfleie 13:00—13:50, jünach; Roggenmehl 27:20. Station die Verladeflation).

3ucher

Sucher

Magbeburg, 28. Mai. (Wei jauder.) Breisfür Weisjauder einighlichtig Sad und Verbrauchsteuer für So Milogramm brutte für nette ab Kabrifterladeitelle Nagheburg und Imgebung bei Nengen von mindeltens 200 Jentmern. Gemodlene Relis bei prompter Lieferung innerhalf 10 Tagen 25,25, Auni 25,26, Auli 25,27, September 25,85. Tendeng: 12bh, August 25,70, September 25,85. Tendeng: 12bh, August 25,70, September 25,85. Tendeng: 12bh, August 25,70, September 25,85. Tendeng: 12bh, August 10,25–10,15. Ceptember 10,40–10,30. Ottober Ozeanber 10,40–10,30. Ottober Ozeanber 10,40–10,30. Ottober Ozeanber 10,30 die 10,20 Lendeng: 12bh, August 25,20 die 10,40 die

Webitoffe

Breaer Terminatoiren; as für Baunwolle vom 28, Mai-(Mitgeteilt v. d. Firma Schweinsberg & Schröder, Halle). Notierungen des Bremer Vereins für Terminhandel in Baumwolle, nordamerikanische Baumwoll- Basis midd-lings nichts unter tow midding nach dem bedienungen des netto Nasse; 25, 5 Univ. 1998, 19

2

Renn ristage berblid

muß ich mei Mai Mai eine ga hre in s ich sig-Tr planten h trieb

angung Lageszeit ihen Ne Nach mei einige F tann abe lage als els Shr wurde i arbeits-I els Min

Benn derarifd amentli n mir intwidla nantit.

ritreben Beele in ache, ba mehter in Naturen vunderli vidlung: Raturali

neinem
aufchvo
runde
nende G
nals m
ich begannter d
en Ge
ich mich
nunttes,
ich —
ich mich

inlagen bertio aiur. reund einer infühl

> 2 (7. 8

Das kamp t effen u khafen hn füh iage, un iberraf partei

dens derner denige est wa hae p rübere

Und Ramp mas G jolchen jie du Neujch

des Br unger atte

denz: kaum sterig		
1	Netalle	
Berliner Notierungen. Preis	e ab Lager in Deut	schland f. 100 Kilo
Elektrolytkupfer	28. 5. 170.50	25. 5. 170.50
Orig. Hütten-Rohzink i.	_	-
Remelt. Platten-Zink Orig. Hütten-Alumin. i.	-	7 7000
B. W. od. Dr. Gr H Alumin. in Walzdraht od. Plattf.	19)	190
99%	194	194
Reinnickel (98 bis 99%) Antimon (kg)	74—79	350 74-79
Silber in Barren ca.	78 50 - 75.25	78.75—75.50

Dieh

Salle a. S.,	für 50 kg Gleischgewicht							
27. Mai. Gattung	I. höchster Breiß	II. niedrigfter Breis	III. häufigfte: Breis					
Ochsen Bullen Kübe Bullen Kübe Zaugrinder Wastidiber Zaugfalber Lämmer u. Masthammel Schole Echveine	87 88 88 87 190 120 115 105 95	50 82 48 60 120 100 112 70 88	82 86 86 180 116 115 10) 98					

cher Berliner Schlachtviehmarkt vom 28. Ma, 1836 Rinder, darunter 103 Ochsen, 355 Bullen, und Färsen, 2300 Kalber, 4714 Schafe, — Ziegen, ine, 18548 Auslandsschweine.

	 -	28. 5.	24. 5.	1		-	28.	5.	24. 5.
hsen		A B 62-59 C	58-57 47-10			C	62 .	- 77	85-45 65-89
ullen		D 41-44 A 50-51 B	54 - 55 51 - 53			E	62-	-65	62-66 57-60
ühe .		C 45-46 A 42-45 B 35-45 C 21-3	1 44 - 49 1 35 - 42	Schweine		CAB	72-	-55 -74	75-76
ärsen		D 28-28 E A 52-56 B 48-5	51-56	1		D	71- 69	-73 - 70	74—78 78—78 72—78
resser		C 42-4	6 42-46	Sauen . Ziegen .	: :	:	66	-68	68-70

Starke Kursrückgänge an der New-Yorker Börse an der New-Yorker Börse gespannten algemeinen Architerbaltung der angespannten algemeinen Architerbaltung ein eineriteres Austeinen der Architerbaltung ein. Die schwarde Verennaunte des Weisenmarthe ing auch jur Verstimmung de, so des der eine Architerbaltung des, so des der eines Architerbaltung des Architerbaltung der her hatch verstätelt der Verstand der State der S

Erhöhung der Banhginfen um ein Progent

Erhöhung der Bandzinjen um ein prozent Die Verlier Stempelvereinigung bestölde, in ihrer Sibung, den ausmärtigen Anten vorzuschlagen, mit Wirfung ab 1. guni die Solfs Sinfen um 10. S. von 88% v. H. auf die Solfs Sinfen um 10. S. von 88% v. H. auf die Solfs Grieb vor die Solfs der Verläng durch, woran nicht zu zweisch ist, in werche die Solfs und hier proditionspitichige Mechanya von Sauf d. R. L. der Verländig der Mechanisch von Sauf der Herbeiten die Erhöht. Damit deskätigt ind unfere geitrige Meldung.

Eigene Funkmeldung.

Berliner Börse vom 28. Mai 1929.

Ohne Gewähr für Hörfehler

	-	-		28. 5.	07.5		28. 5.	07. 5		28. 5.	27. 5.	100	28. 5.	97. 5		28. 5.	27. 5.		28. 5.	27.5
	28. 5.	27. 6.		25. 0.	27. 0.		25. 6.	21. 0.		25. 0.	21. 0.		20. 0.	1		1	1		_	1
Festverzinsi. Werte			Barmer Bankv.	125.0 207.0	124.5	Busch Opt. Byk Gulden	128.0	128.0	FeltGuilleaume	135.5	134.0	Lahmeyer & Co.	164.1	164.7 66.—	Pongs Spinn. Prestowerke	=:=	=:=	Telefon Berl. Thörl Oci	90.50	48
Ablösungsschuld I	51.— 9.40	9.50	Berliner Handelsges. Commerz-Privatbank	181.5	209.5 181.5	Byk Gulden	71.50	74.50	Fraust, Zucker Freund Masch.	76.—		Leipz, Riebeck	141.0	140.5	Preußengrube	-:-	113.5	Thur. Blei	33.50	33.5
Ablosung Neubesitz 6% Reichsanl. 1927	87.50	87.50	Darmstadt. National	252.0	252.0	Calmon Asb.	30	31	Friedrichshall	178.0	170.0	Leipz. Immob.	106.2	106.2	D-11	76	75.25	do. Gas Leipz. Leonh, Tietz	133.7	
	4.25	==	Deutsche Bank do. Uebersee	159.0 100.0	159.0	Carton Loschw.	56	55.25	Fröbeln Zucker	66 50	43.75	do. Landkr. do. Piano	61	87.— 60.50	Rathgeber Wgg. Rauchwalter	69.50	69.50	Trachenb. Zuck.		
4% Dtach. Schutzgeb.	17.10	17.20	Disconto-Command.	150.0	150.0	Charl. Wasser Chem. Buckau	95	108.0 95.—	Gaggenau Eisen			Leonh. Braun.	150.5	150.5	Reichelbräu	259.0	0.862	Transradio	156.0 57.87	
10% Ldsch. Ctr. Roggen	10.10	i	Dresdner Bank	156.0	155.0	do. Heyden	86	84	Gelsenk. Bg. Germania	128.7	126.5 78.—	Leopoldgrube	166.5	166.5	Rhein. Braun. do. Elektr.	157.0	288.7 159.0	Triptis AG.	01.61	01.
% do. do.	101.7	108.0	Gothaer Grundered, Halle Bankverein	133.5 118.0	133.2	do. Gelsenk. do. Wke. Alb.	73.— 63.50	72.50 62.50	Ges. f. el. Unt.	212.0	209.0	Lindström		882.0	do. Elektr.	111.5	121.0	Union chem.	87.50	47.5 87.5
do do 1928	93.90	94.20	Mitt. Creditbank		180.0	Chemn. Spinn.	7	,	Glauz, Zucker Goldschmidt	88	87 77.75	Lingel Schuh	48.— 76.50	48.— 75.87	Rh. W. Elekt.	235 2	234.0	Union Diehl Union Gleßerel	10	
416% do. do. (Liq.)	71.90	72.— 90.10	Oesterr. Credit		30.75	Chromo Naj.	14	115.2	Görl. Waggon	77	77.75	Lingner Wke. Ludw. Löwe	193.0	195.0	do. Kalk do. Spreng.	121.6	110.5		1	
% do. Kom. 1928	6.72	6.75	Reichsbank	298.5	299.0	Concordia chem. Concord. Spinn.	87	20.25 87.50	Greppiner Wk.	95	97	C. Lorenz	168.5	163.5	Riebeck Montan	141.0	138.0	Varziner Pap. Ver. ch. Charl.	120.0	121.
do. Roggen	9.25	9.21	Wiener Bankverein		13.12	Conti Caoutsch.	1.6.0	156.5	Gruschw. Text.	61	61	Lüdensch. M.	90.50	90.50	Roddergrube	825 0	825.0	do. Dt. Nick.	163.0	
10% Prov. Sachs. Id. G.	86.50	86.50	Industrie			Cröllw. Papier	169.5	169.0		51.50	00.20	Magdeb. Gas	69.25	69.25	Rositzer Zucker	48.87	49.50	do. Glanzstoff	411.0	
8% do. do.	79	79.20	Accumulator			Databas Bass			Hackethal Dr.	87	88.50	do. Berg.	53.— 23.50	68	Rückforth Nchf. Rütgerswerke	68.50 85.—	69.— 86.—	do. Gothania do. Jute B.	115.0	
do. do.			Adler Portl.	118.0	118.5	Daimler-Benz DtschAtl. Tel.	115.0	51.50 115.0	Halle Masch. Hamb, el. W.	95.50	95.— 135.5	Magirus Mannesm, Rohr	114.5	24 115.0	trangerswerse	1 80	00	do. Märk. T.	57.50	47.1
Prov. ld. Roggen Roggenrent. 1-11	8.15	8.05 8.32	Adlerhutte	41.50	43.50	do. Conti-Gas	200.5	201.0	Hammersen	184.0	134.0	Mansfeld	120.5	120.5	Sachsenwerk	104 0	103.0	do. Portland do. Schuh	59	
5% Roggenrent. 12-18	7.90	8.05	Alexanderw.	45.50	45.50	do. Erdől do. Gußst.	110.0	110.0	Hann. Masch.		45	Masch. Buckau	120.5	120.0	Sachs. Guß		88	do. Stahlw.	92	
8% Gold-Hogg. 1-3	98.50	93.50	A. E. G.	188.2	186.7	do. Jute	94.75	95.— 111.0	Harb. Phonix	65.25	67	do. Kappel Mech. Linden	138.0	138.6	do. Th. Ptl. Salzdetfurth	171.5	171.5	do. Thur.Metall	60 25	60.5
8% do. 4-6	77	77.—	Alsen Portl.	184.7	184.0	do. Kabel	53.25	54	Harpener Bg. Hartmann	133.0	138.0	do. Sorau	196.5	196.5	Sangerh. M.	111,0	380.0 110.0	Vogel Telegr. Vogel, Masch.	67	6.7-
6% Thur. Kirch. Bogg.	9.65	9,60	Ammendorf	156.2	156.7	do. Linoi	324.0 48.—	323.5 49.25	Harkort Berg	9.12	10	do. Zittau Meltheu Tüll	61	61	Sarotti	155.5	155.1	Vogtl. Spitzen	103.3	104
6% Zuckerkredit	85.—	82	Anh. Kohlen Aschaffenbg, Zellst,	177.0	178.2	do. Steinzeug	221.0	221.0	Heine & Co.	45	51	Merkur Wolle	149.7	149.7	Saxonia Prtl.			do. Tull		
416% Oesterr. St. 14		-,-	Atlaswerke		-,-	do. Wolle	29	22	Hemmoor P. Hirsch Kupf.	51	276.0	Metallbank	125.7	125.0	Schering Ch.	320.0	322.0	Voigt Häffner Vorwärts	209.0	
4% do. Goldrie.		28.25	AugsbNürnbg.	76 -	75	Dt. Eisenhdl. Domnitzsch Ton	77.25 267.0	270.0	Hösch Eisen	128.0	114.8	Miag Mimosa AG.	119.0 260.7	119 0 256.0	Schles. Bg.	116.0	117.0			1
4% do. Kronenr.	6.75	1.75 6.75	Bachmann	77	74	Dortm. Aktien	229.2	229.5	Hohenlohe	87.50	87.50	Minimax	119.0	119.0	do. Cellul. do. El. A	128.2	128.0	Wanderer Warstein Gr.	73	72.7
4% Türk. Admin.	8.60	8.60	Baer & Stein	150.0		do. Union	248.2	248.2	Holsmann Horchwerke	109.0	111.0 96.—	Mix & Genest	101.0	101.0	do. El. B	179.5	175.5	Wasser Gelsen	124.5	
ta do. do. II	8.50	8.75	Baicke Masch.	120.0		Dresdner Gard. do. Leipz, Schn.	118.1	118.5 105.2	Hotelbetr.	275.0 94.—	171.5	MontecatiniA G.			do. Leinen		16.87	Wegelin Hübner	92.50	923
Zolloblig. 1911	8.80 15.12	8.80	Bamberg Kaliko	1 ===		Dürkoppwerke	25	25	Hutschr. Pors.	169.5	61.76	Motor Deuts Mulheim Bg.	==	56.25 97.75	do. Porti.	28	177.0 28.50	WerschWeiß. Wessel Porz.	136.1	136
146 S 110g. St. R. 13	21		Bamberg Mälz.	116.2 81.50		Düsseld. Masch.	26,50	25.— 111.0	L. Hutschenr.	62	100.0	Atareas Dg.			H. Schneider		110.0	Westeregeln	237.5	
14.9% Ung. St. R. 14	24.40	24.40 21.90	Baroper Wals Basalt A. G.	43		Dynamit Nobel	113.0	111.0	lise Berg	210.0	209.0	Nat. Automob.	27.50	27.50	Schubert Salzer	282.2	281.0	Westf. Draht	90	90
Ung. Goldabg.	22	1.75	Bautzener Tuch	40		Egestorff Sals	108.0	109.5	Judel & Co.	101.7	145.5	Neckarsulm Niederl, Koble	188.5	21 138.5	Schuckert El. Schultheiß	139.5	238.2	do. Kupfer Wicking	72.50	
5% Tehuantepec			Bayr. Cellulose	1		Eilenbg. Kattun Eintracht Br.	74	72	Junghans		64.25	Nordd, Eis.	95	95	Schultz jun.	290.0	291.0	Wilke Dampf	117.0	
115% Tehuantepec			Bayr. Motoren	141.5		Eisenb. Verk.	160.5	160.0	Kahla Pors.	78.50	78.—	do, Steing.	208.0	208.0	Seidel-Naumann	60	61.—	Wissner Met.	124.0	125
Eisenbahnen			I. P. Bemberg	324.0	325.0	Elektra Dresd.	190.5	189.0	Kali Ascheral.	230.0	228.0	do. Wolle	142.0	140.2	Sieg. Solingen		9.12	Witten Guß	47	46
Baltimore	65.50	64.50	Berger Tiefb.	366.2		El. Lieferung	154.0	154.0	Karstadt Kirchner & Co.	203.2	200.0	Oberbedarf	80	80	Siemens Glas	125.0	125.0	Wittkopp Tief		
Elektr. Hochb. Zertif.	92.50	32.60	Bergmann El. BerlGuben Hut	280.0		EL Licht-Kraft Engelhardt	213.5 228.0	210.0	Klöcknerw.	75.—	77.50	Obersch. Koks	102.2	102.2	Stemens Halske	372.0	371.0	Wotanwerke Wrede Malzerei	118.7	118
Schantung	4	4.10	do. Holzcompt.	62.25	63	Erdmannsdf.	101.5	101.5	Köln Neuess.	96.25	97	Orenstein Ostwerke	85.75 231.5	85.25 231.1	Staffurt ch. Stett. Cham.		135.0	Wunderlich	110.1	
Schiffahrisges.	1		do. Karlsruhe I	67.50		Erfurt mech.	-,-		Kölner Gas	111.2 84.50	85.50		100	10000	Stock & Co.	66.25	90		100	1
Harag	114.0	114.0	do. Masch. Berthold Mess.	55	1 55	Eschweiler Bg.	191.0		Kölsch-Fölzer	52	52	Peters Union	114.0	116.5	Stöhr Kamm.	138.5	90	Zeitz Masch.	182 0	132
Hausa Dampi	140.5		Beton Monier	118.7	118.5	Excelsior Fahr.	110.0 40.50		Gebr. Körting	60	60.15	Phonix Berg do. Braunk.	87.25	87.50 67.—	Stoewer Nah.	17	16	Zellstoff Ver. do. Wald	106.0	106
Nordd, Lloyd	105.0	105.7	Braunk, Brik,	151.7		Excessor rans.	-	1	Körting Elek.	95.25	95.25	Pittler Werks.			Stolberg Zink Strain, Sp.	145.2	145.0	do. waiu	247.5	245
Ver. Elbschiffahrt	32.12	34	Braunschw. Kohle	232.0	0.582	Fahlberg-List	82.50	89	Kraft Thüringen Kronprinz M.	172.0	170.2	Plauener Gard.	106.0	110.5	otrate op.	240.0	240.0	Dt. Ostafrika	125.0	125
Banken		1	do. Jute	121.0		Falkenst, Gard. L. G. Farbenind.	242.0		Küppersbusch	163.0	71.— 162.0	do. Spitzen Pôge el.	52	53	Tack, Conrad	106.0	106.0	Neu-Guines	425.0	42
Allg. Dt. Kreditanstall	t 121.0	121.5	Brown Boveri	137.6	140.0	I. G. Farbennid.	1845		Kytthauser	165.0	100.0	Polyphon	452.0	449.0	Tafelgias	113.0	113.0	Otavi Ninen	64	64.5

Mein Werden und Schaffen

Don Daul Grabein

Heast Crabein, der bekannte Christieller, begelte am 28. Wai feinen OD. der murtskag, III William ist eine Komane ischorgugte Grabein vielfach die Industrieller Grabein vielfach die Industrieller ir is – wie in "Orteren der Erde", sich wie in "Orteren der Erde", sich wie der die Steueren der Grund" – woer das Steueren "O alte der William ist ein die Steueren der Grand" in der G Die Schriftl.

19.68 G.

1 f. 100 Kilo 25. 5. 170,50

190

häufigfter Breis

m 28. Ma, 395 Bullen, — Ziegen

0-90 85-55 2-77 65-82 8-60 50 -69

er Börie

ber anie, beer anien lassenien lasseniei, so das ber durch verstärft of ch l'age ce at für rie weiter ung.

Drogenf jchloß. in borzu ie Soll & v. H. zi cch, woran n = Zinfer

n = Binfer offir pro o. S. er offionsfätz jich unfer

Törfehler

28. 5. 27.

156.0 151 57.87 64.

87.50 10.—

120.0 65.— 163.0 411.0 115.0 125.0 57.50 222.6 59.—

209.0

78.— 124.5 131.5 52.50 136.1 8.75 237.5 90.— 72.50 142.0 117.0 124.0 47.— 72-143 143 118 125 46.-118.7

182 0 106.0 247.5 132.5 106.0 245.5

Benn mir freundlicherweise zu meinem 80. Menetisliage die Gelegenheit geboten wird, einen
derfölich über mein literarisches Bert zu geben,
muß ich woß mit ein paar Ertichen wenrigtens
zu field über mein literarisches Bert zu geben,
muß ich woß mit ein paar Ertichen wenrigtens
zu mich in woß mit ein paar Ertichen wenrigtens
zu mich in woß mit ein paar Ertichen wenrigtens
zu muß die voll in Vollen geboren, habe ich doch
zeine gange Lugend und auch fipäter bie meisten
der in Bertin verbrocht. Ein kreiftloffelben,
zei ich mir während der Schriedigkeit abgusches
zei den der ein bertracht. Ein kreiftlich won ber
zeigenfenn alchemischen Lebrichtiget ausgan, oftstat mich von ber
zeigenfenn alchemischen Lebrichtiget abguschen der
zeigenfennen alchemischen Lebrichtiget abguschen der
zeigengung des Dottorgardes Rebesteur, zumächt an
zogeszeitungen, später jehoch, als meine literarikad meinen erten Erfolgen als meine literariden Reigungen sich buröfeiten, um "Abeim".
Aben meinen erten Erfolgen als Mutor lebt ich
meine Schreiber eine feite mirtifcafliche Grundder Beinbitzs britischflicher Berchinke
Winstereitum, kernleren ben ab del
der
der Schreiber der eine feite mirtifcafliche Grundder Schreiber der Schreiber der
Bern ich nach den Grundeleunchen meines
dertersteun, kernleren ben ab del
der
der der der der der der der den der der
der der der der der der
Bern ich nach den Grundeleunchen meines
derenspielten noch quar im Bonne ber Romeinstallungsjahren noch quar im Bonne ber Romeinstallungsgeit fallende Bewegung bes literarischen
der Stradmiss inde an ab den Krundweit der
der meiner Bruit wohnt, beweit ibe Zatde, doch mich auch ein von Getentissungsber
der Strommiss mich gan fall ließ, ja jogar betig
beiter Bonnan mich Spielsgenen "Rysolfenutstife
beautert" innerliche padre. Bes fennte Getderfennen die Fleichen, das bie in meine Entdeltungen und der konner und mit d

meiner Bruft. Diese Bolartiät des Wesens, die is Gesonders die finissterig der mit getreicht fatte. Diese Bolartiät des Wesens, die is Gesonders die finissterisch veranlagten Menschen siesuliagen. Die schien mit mit Einheit und Beschändigstei des Wesens and der es mich dertangen, nicht in Einstang au stehen. Erst mit zunehmenber Reise erlannte ich, da, die große Sponnungsweite von Gests und Gestülf das Kennzeichen gestensten die einer reichen Persönlichsteit ist. Wit den Proliemen, die sich aus die fein auf desinenden Zwiehen und einer nicht der und anderen ergaben, ebens und eine kenn in mit selber und anderen ergaben, ebens mit den mich bewogenden Zeitzagen sehr ihr den mich bewogenden Zeitzagen sehr die den mich den ungestlichen Entwicklung mit ihrer Verrändung aller, selber Grengen, mit der Unwertung allicherischerkeitslicher weitel ihrer werten der Pranen



bemegung, in der Forderung des nneingeschränkten Rechtes der Bersonlichkeit, des freien Auskedens für Wann wie Frau bekundern, sehr tritisch gegenüber. Geschildsmäßig lehnte ich das Keue ab, aber der Verstand jagte mit, das hiere etwas Unsahnertisches, nicht mehr Aufguhaltenbes hernsptängle, dem fich zu wieder Spocken, in einer Uedergangszeit, die notwendig Farung, Widerflichen auf der Wiesels gewiere Epochen, in einer Uedergangszeit, die notwendig Farung, Widerflichen unt hier der Verlächen und kuffeinum mit jich bringt. Der alte Zoden, auf dem wir jandern, wendt. Der eingelte Widerflichen und der Verlächen, das der Verlächen, das die Farung der Verlächen und der Verlächen und der Verlächen d

fördern. Bebenflich erschien im Zeitalter des Spezia-lissentums mandem wohl auch die Riesseitsgleit meines Schaffens. Mein Ranne wurde durch meine Berte aus dem afdemissen Leben be-fannt. Ich hatte also von Rechts wegen auf

diesem Gebiete gu bleiben, und es war schan nicht in der Ordnung, dog ich mich bald datauf als Sittenschieber und Krititer etablierte. Als dam der auch noch Alpinissenrante, für die ich doch auch nicht anerkannte Jachmann war, und gar nicht anerkannte Jachmann war, und gar nicht anerkannte Jachmann der, und gar bach Jachmilteremmen kamen, da wurde es gwiet des Guten – jolche Bickgenandhiett war von lebel. Es tu mir leid, das ich muchen Leuten biese Ingelegenheiten bereiten mußte.

nes Guten — joden Bistgenendisteit wort von tlebel. Es tut mir leid, das ich manden Leuten diefe Ungelegenheiten bereiten mußte.

Es sei mir noch ein Wort zu meinem Erstingsroman "Du mein Jena!" verstätet. Das erste Wert, mit dem Jena!" verstätet. Das erst Wert, mit dem ein Auste vor die Oessendisseit in den wie der eines Entscheiden der Ander der eines Entscheiden der Ander der eines Entscheiden der Ander der eines Entscheinen zu der Anderen der Anderen der eine Menten der ein der eine Menten der eine Menten der ein der

Berte überfett werden.
Nach allem darf ich diesen Müddlich mit der Gestiellung sollehen, das mein bisheriges literartische Bert, meine Krbeit, die ich stets ernst nahm, ihre Krucht getragen hat. Die Kreube am Schaffen ist in mir ungemindert; daß es mit auch an Kraft und Rriisse nicht fehlt, das hoffe ich m Bidde durch einen großen Entwicklungsreum gu erweisen, in dem ich die reisen Erschen Erschen und kraften den kraft und die reisen Erschen erlichen Lebens niedersichlagen werden.

Der Schat ber Maltefer

Unite 3 Antherite United Ber Schillen Studies bo bie italienische Regierung vor furzem den Malteser-Chen in seine ihm seit sangen ertgegenen Medie eingeleit. Der Coron — seine eigentliche Zegeschnung lautet: Mitter vom Orden des Gelfigen Zohannes au geruslatem — hatte ursprünglich seinen Sie auf Modook. Nach der Bertelburg durch die Einfen Fertschler von 1500 bis 1798 auf Malla. Bet der llebergade der Leitgenannten Ansel auf Geligten werde geben der beile Ordensschaft, aus Melinauen, Geboren und Zumelen bestehen, and Mussland gereitet, no dar Kant I. ihn in seine Obhut nahm. Gerade binitätlich deies Zöchges ist die ermöhnte Wiedentung.

rettet, mo Jar Baul I. ibn in seine Obhut nahm. Gerade hindfulst deies Schaches ist bie erwähnte Weberanerlennung des Ordens von großer Bebeutung.

Die Kostbarteiten befanden sich in die erwähnte Weberanerlennung des Ordens von großer Bebeutung.

Die Kostbarteiten befanden sich in die keider gescheiten gofie den Truben; unter anderm solen bagu gedören: ein Sieß vom Kreup auf Gospathe, ein dom Upostel Aufas gemaltes Bild der Maria, die rechte dand dospannts des Aufers und das Kreup des Großendenstalle, Maria federanden, nahm die Aufgenaders III., Maria Feddoronn, nahm die Truben 1971 auf ihrer Flucht vor der Keddultion mit nach Jähnenner und übergaß is bei ihrem Tode 1933 dem ortspoder Hidder Abston auf treuen Haben. Im der leifen Buttig der versschieden Auf der Kennen der Kennen Leifen Buttig der erfüllen, der hier der Kennen kart, der kein der Kennen kart, der kein der Greiber der führt Millionen Nach, den wieden der Schaften der Verpfandete Ihre der Aufgesche sie er unflischen Orthodopen Gemeinde aufbemacht; immerhin gelten die Mitglieden Geschauf der Verpfander der Greiber der Freihe Mitglieden Eigentlimet. Es enthant lich jedoch doble int Lebastier Erfett um den Beithe der Archaus der Lebastier Erfett um den Beithe der Archaus der Geschaft der Weben der Geschaft der Aufgeschaften der Geschaft der Weben der Verpfander der Geschaft den Weben der Verpfander der Geschaft au wissen werden Schaft der der Verpfander der Geschaft au wielen. Andererschaft der Aufgeschaften der Kennige und er gelten der aus der verden Einstelle Aufgeschaften auf der der Archaus der Verpfander der Geschaft au wielen. Andererschaft der Archaus der Geschaft au wielen der Verpfander der Verpfander der Bereit um den Echaft der Verpfander der Verpfander der Ges

Das neue Buch

Das neue Buch
"Der iunge hanbel und feine Bortäufer in
halle." Son dans Joachin Wofer. Der Mete
Turm, Cammlung Heiner Schriften gur Kantiund Sulturgessichten Belles hernstagegeben von
Kurt (Serstenberg, Band d. — Dasse tieht vor einem
bebeutsgemet Greignis, bom Janvelsch. Opfentlich
trägt es dazu bet, das Interest an Sändelt Skert
meiter zu tragen, als es feit der Fall ist, hoffentlich gibt das Teit der "Köndelbenogung" neuen Anteriebt Die Bosarbeiten werben unn in Meigen
legten Zagen wessentlich unterstützt dare das Berthen
hand Sanden Wossen, den den Sändel, den
jungen Jündel vor allen, zeichnet, wie er geworden
ist, heinneberdunden, geschnet, wie er geworden
ist, heinneberdunden Schwelter der
Kunfflectung der Aufmelter der
Kunfflectung der Pallen der
Kunfflectung der Schwelter
hand der Sander der
hand der sieden der
hand der der
hand der

Angst

Roman bon Walther Harich Deutsche Rechte bei Th. Anaur Rachf., Berlin W 50

(7. Fortfehung.)

Tas war eine Tatsache von großer Bedeutungsamp war ausgesprungen und dachte nicht mehr an
ösen und Teinten. Er wutzt og gena mit allen
Bassen biese Progese Beicheit, als od er selber
hir lüfter. Bruiste gena Ertmeigerung der Auston jühre. Bruiste gena Betmeigerung der Auston jühre. Bruiste Betmeigerung der Auston gena war bei Artikang alles drechte entschafte
gerardenen Argendebinson mutgle die der Gegengartet vorgesallen sein. Dieses Berhalten Beusch
gerardenen Argendebinson mutgle die der Gegenbartet vorgesallen sein. Dieses Berhalten Beusch
gerarden in teinen Augenblich noch erfelm. Nie
bei macht fein und eine Bugenblich noch erfelm. Nie
bei macht sein der Berhalten der erfelnen die
beit macht sein der Bernalten der erfelnen die
beit macht sein der Bernalten der erfelnen die
beit macht sein der Bernalten der erfelnen die
beit der Brun. Benn er dann wirflich noch die
wischen Frau. Benn er dann wirflich noch die
wischen Grau. Benn er dann wirflich noch die
Band Gerho? Bie wirch ein die Gena bernalten in die
Gerho Berhalten in des Gena genen die
Berba datte fich der Sate mit einen Freinen

Gerba hatte fich gegen eine rasie aus genen gene dasse gene er ermine erzwungen. Bis die Geheidan ausgesprochen war, mußte Bernauchen sie vollommen unterholten. Geno ans dien Gena Grunde batt sie ein Interses dann der wieder

Gena der Stemme erzwungen. Bis die Geheidien in eine schlimme Roge, ja, wurde, mis Kannge ja gleben. Badurg in er Kantfarten be
batt sie ein Amer der Badurg in eine Kantfroße inneingerieben. Bis alle beit, für Bernauchen,

gena der Bernauche, genaben in ein Kantfroße inneingerieben. Bis alle beit, für Bernauchen,

derbe mis der gesche der beite ber beteiligten Rersonen

Den nidffien Tag — es war ein Sauntag — wollte er gang jeinen Arbeiten wöhnen. Er batte ich felt vorgelekt, fein Ergamen nicht einen Tag pater als treemb angängig zu machen. Auch barin schien ihn Berneuchens Zebenstengt an epfetet an shoer. Bas fonnte alles dagnischen ermem? Ein neuer Brieg, Krantfeit, Juffation, Pece minug des Bates, Nur fertig herben, iertig werden! machnte eine Stimme ihn fändig. De bette ei felt dagsüber auf der Undersicht der Bibliothef auf und übertieß ist erft obende Stimmen. Bei dagsüber mit feinem seltsjamen Freunde.

Freunde.
Wis auf einen Keinen Spaziergang war er den Swunde der wirflich zu Saufe dei seinen Wickern. Die Wagferlanne fiand igen im Cfen, die Anufleichen Die Wagferlanne fiand igen im Cfen, die Anufleichen führen Wickern der einem fliederne Unterlich. – dem einigfent, den Ergan Gerda dagelaffen hatte. Auguste wor zu einer Echanutien ins Dorf negangen. Wöhrlich liftigelte das Telephon.

cince Velannien ins Dorf gegangen. Bödich llingeite das Zelephon.

So seht Kamp an dioses Zeichen gewöhnt war und odwohl er eigentlich einen Ancus Einas und biese Zeit einartele, ihr er doch erstende wirden biese Zeit einartele, ihr er doch erstenen Welten einmisse der Etraftrosekordnung vertieren wollte. Berwirtt nahn er den Hofer auf hand.

So wer aufschaft, das Anny anzing zu aftiern und seine Erregung nicht verbergen sonnte. Esn professich von Anny anzing zu eitern und seine Erregung nicht verbergen sonnte. Esnap köglich var Eina auf die Bermutung ge-schan plöglich var Eina auf die Bermutung ge-schan plöglich var Eina auf die Bermutung eistern die Villa auf ihr gewartet und hiene gestern die Villa auf ihr gewartet und ihren neisen der Villa auf ihr gewartet und ihren eistern die Kinstellen Wart obgenommen batte, niemand anders wer als – der Backe Bensch, der unstander der Willa auf ihr gewartet und ihren eist werden der Willa auf ihr gewartet und ihren aufgeren der Willa auf ihr gewartet und ihren eistern der Willa auf ihr gewartet und ihren ausgureden. Allmäßich wurde er ielber ober immer aufgeregtet. Sie merste es sogleich und führte biese Kenigken iproad defür. Be oder war nur Bensch kenigken iproad defür. Be oder war nur Bensch kennden ihrend der Willen werden werden es wirklich jener selfstame Backe den den, dann nutze mit dem Allerschlimmien gerechtet werden.



Die Weltschau in Barcelona

Barcelona, 28. Mai.

Wan hat der Weltansftellung in Varce-fona allenthalben recht fritigh entgegengeleben.

Wan hörte große Jahlen, und gerade deshalb war um frittigd. Gine lleberrachgung mutgle fommen.

Das gebörte unbedingt ins Programm. Ilnd — es foll gleich dortreg genomnten werben: lleberrachgungen birgt die Weltansftellung in Varcelona mehr als genug. Junichfit: die großen Jahlen, die man noch ver einigen Wonaten nannte, find im allgemeinen längt is Gerbott. Sei is alles größer geworden und — teuerer. Die Weltansfiellung war bereits in ihrem Projett

bie größte Beranftaltung,

ainati cernartel batten, itt die, doth die Weltausiellung in Warcelona
nicht tertis ist.

Trobben wied die programmäßig eröffnet. Wan
fann nicht fagen, doch die Austiellung fertig ist,
wenn talsfächlich und der Austienlung fertig ist,
wenn talsfächlich und der Austienlung fertig ist,
wenn talsfächlich und der Austienlung fertig ist,
den und der Austienlung der der der der
mer der Stelleren wie in der gennal im Robmer der der der der der der der der der
mittes Wild der Stelleren der der der
mittes Wild der Stelleren der der der
mitten der der der der der der der
mitten der der der der der der
mitten der der der der der der der
mitten der der der der der der der
mitten der der der der der
mitten der der der der der der
mitten der der der der
mitten der der der der
mitten der der der der
mitten der der der der
mitten der der
mitten der der
mitten der der der
mitten der der der
mitten der der
mitten der
mitten der
mitten der
mitten der
m

seiten aller Aranden eingestellt worden. Wer es liegt im Sponier, die Arbeit nur als Rebenbeschäftigung attieben, und so kann man in letzter Minntened die Arbeiter schen wie is berumbunneln nach die Arbeiter schen und in die Norden werden die Arbeiter letzter bei die Arbeiter fann die Sponie die Arbeiter als die Arbeiter und die Sponie die Arbeiter auf dem Gesände arbeitent Auch er wolft ung sie den is sie die Arbeiter auf dem Gesände arbeitent Auch er wolft ung sie den is sie den in der in die Arbeiter auf dem Gesände arbeitent Auch er wolft ung sie den is sie den in der in die Arbeiter auch die Arbeiter auch die Arbeiter auch den in der in die Arbeiter auch die Arbeiter auch die Arbeiter auch die Arbeiter alle die Index alle die Arbeiter alle die Index alle die Arbeiter alle die Index alle die Arbeiter alle die Index all

recht große Berbitterung vorherrich

recht arofe Berbitterung vorberricht. Ran wird bamit rechnen muffen, daß die Austiellung erft in eine G.-B. Bochen fertig fein wird. Die großen Ihmriffe fann man natürlich erennen. Ihm das man fielbt, itimmt wieder verlögnich. Bas bas Buge erichauft, ist gewollig, aus bem Bilm fennen vom jene man um entalen Beläfte in einer ibernößigen Saufung. Weber des alles fann nie ein Bilm ichaffen, es ind beine Kitrappen, fondern richtige Saufen. Wam ist felbt Bring mas 1001 Racht, menn man durch ben Bart bon Wontiguich. Wam ist felbt Bring mas 1001 Racht, menn man durch ben Bart bon Wontiguich ein bertriebener Ung nie hij heie entfallet moeden: große Baffinis, Sertingforunnen, Zertaffen, hippie Gattenflagen. Man fann auf leinen Hall mit den ausgesehre Budget ausgelommen fein.

n fein. Die Musftellung ift Dimenfion.

shellung wird sich — wenn sie wirklich Mi in drei große Gruppen gliedern, die in

gujammen eine mächtige Kundgebung des Fortigierites und des Kreichtes und der Kreichtes und des Kreichtes und der Kreichtes und des Kreichtes und kreichte und kreichte und kreichtes und kreichte und kreic

Gine Sonderausstellung ift die Gruppe "Runft in Spanien". Sie ist im Rational-palaft intergebracht und gibt ein wirflich einziges Bild von der Entwidlung

biefes biftorifden Erbteiles.



Die Birbelfturmfataftrophe bei Samburg

Das Dorf Elftorf im Breife Darburg einen Scholen von einer balben Million Mart wurde ben einem Mitcheiljurm beimgefuch, ber anrichtete. Mehr als 40 gamilien wurden obach-binnen jieben Minuten 30 erbäude gerhorte und 16.

Der Schmuggler, der brab werden will

Ropenhagen, 27. Mai.

50 Menschen ertrunken

Bie aus Mostau gemelbet wirb, fenterte auf bem Don eine Jafre mit 400 Jahraften. 50 Mentigen ertraufen, bie übrigen fonnten gerettet werben. Die Urfache bes Ungluds ift auf lieber la fut ung gutüdzuführen. Der Jührer wurde verhaftet.

Gin beftialifches Berbrechen

Waridau, 27. Mai.

In einem Dorfe bei Lemberg ist ein abegu bestialisches Berbrechen verübt worben. ehrere unbefannte Bersonen waren am Cabbus das Saus des jubifchen Gaftwirts Menfch

Eröffnung der deulschen Abteilung in Barcelona
Mabrib, 28. Mal.
Mm Wontag wurde im Beisein der spanischen

Opferreicher Sippentrieg

Raffel, 28. Mai.

In Biddenhaufen hat fich biofer Tage eine were Schlägerei amifchen den Familien Gifer paperte Condustret groupen wobei ber Koromacher Arte und Schäfer er gugetrogen, wobei ber Koromacher Beter Eifert erschoffen und mehrere Angebörige der Komilie verwundet wurden. Der Grund par Tact fit in Langläßtigen Bamilien. pit eitigf eiten zu juden. Der Arbeiter Schäfer und sein Sohn wurden bon der Gendarmen; ber-

Blutige Jufammenftofe gwifden Militar und Bipiliften

Waricau, 27. Mai

Maridau, 27. Moi.

An Lemberg lam es aus noch nicht gelfarter
Urjade zu einer schweren Schlägerei
zwischen zwei Schlägerei
zwischen zwei Schlägerei
zwischen zur banken Webstegen
Und geobe Menischenunge nahm gegen bie
Erdbaten Nartel. Alls ein zufällig vorbergefender Dauptmann der Prügelei Einhalt gebieten
wollte, wandele sich die Menge gegen ihn. Ber
Effizier feuerte zwei Schwige ab, der in en der
An greifer ibt ein. Die eibem Soblaten
tugen schwere Verlehungen daban.

Lindberghs Bodgeit

London, 28. Diai.

3m Babegimmer vergiftet

Der Direftor ber Fulbaer Gilg-Fabrif-A .- G., Theodor Mann, einer ber befannteften Indu-ftriellen Buldas, murde bergiftet in feinem Bobegimmer aufgefunden. Der Tob trat balb barauf Die Ilriache ber Bergiftung iteht noch nicht

Die Gtupfdtina:Tragodie vor Gericht

Belgrab, 28. Dai.

Nach funden und fein eiper

raten it Ante thalts.

Bort 5 f

CI

Gel

Wirt bei Famil Bichmar

igung mi

Bi

R Gef

Befanntmachung.

Artiministationis.

Ju Keuverpachtung der Domäne Duccini mit dem Vorwerk Weldenbach und der Jagdonusum auch dem Vorwerk Weldenbach und der Jagdonusum auf 1. Juli 1830 ab die sum 30. Juni 1983, soden wie feinen gwelten Lusbictungs-Termin auf Freig, den 28. Juni 6. 38., soden wie feinen gwelten Lusbictungs-Termin auf Freig, den 28. Juni 6. 38., juden wie Genaunten Vorschießen in Stephenbach der Vorschießen Regierung sor dem Regierungsard Dr. Lagrege anderaum. Die Domäne wird pundcht in zwei Pachischelle in Welchenbach und febant, als ein Pachischießigiel

II. Weibenbach und jeden als ein Jachilchlüffel Queffurt mit Weibenbach ausgeboten. Der Domäne: Cation Duerfurt Linien Werefeburg. Mücheln Duerfurt und Oröblingen a. Sec - Bigenburg.

	Größe ba	Grundsteuer- reinertrag RM.	Erforberliden Bermögen RM,		
A. Querfurt B.Beibenbach	147,1916 405,6124	rb. 7 313,- 18 784,26	80 000,- 200 000,-		
Weidenbach	552,8040	rb. 26 097,-	275 000,-		

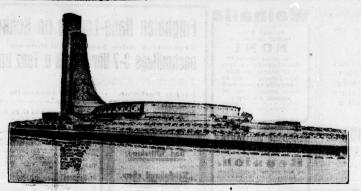
Der Borkriegspachtzins für die Domäne Duc jurt mit Vorwerk Weidenbach (einichtiefilich Jask pacht und Melioationszinfen) beträgt 74.000, —Mark Davon entfallen entprechend dem Grundsteut

Merfeburg, ben 24. Mai 1929

Regierung,
Ubteilung für direkte Steuern, Domanen u. Forsten
(Domanenabtellung).



DEG



Das beutfche Marine-Chrenmal Laboe bei Riel

An der Riefer Förde, unweit des Officedades Sadoe, stand während des Arteges ein moderner Bangerium, der mit zwei gewaltigen Geschützen die Jusaprium, der mit zwei gewaltigen Geschützen die Jusaprium Kiefer Hafen desernen den den den den der Angeles der Geschützen der Geschützen der Geschützen der Geschützen der Geschützen der Friedensbillen ind an seiner Stelle lägft jetzt ein däßliches Doch als Zeichen deutschen der der Geschützen der

Det Marine-Bertein Salle (Soale) nimmt gern Spenben entgegen, bie er on bas Ehrenwal-Rento abführen wirb. Spenben erbeten an bas Banthaus b. g. Beimann, hafte et, Ronto Marine-Chremanl, ober am Roit-Rapitan a. D. Bernede, Bofifodelonto Leipilg 360.

Amanullahs Antunft in Bombah

gödie

8. Mai.

8. Mai.

ndrang be.
Gerichtshoft it ich,
na im Juni
en Paul
chel tödlich
Nad it jo
Nad it jo
Netrelst hatte.

Bopowith
vorten. In
ger als 100
ger, Abgeord,
teidiger

t. Afgeor t. Afg

er chema enfalls i ent ijt undeien te darin betonte, dank geh catjacke, jei der t

wurde c itsch ve h dem To Kindern rüdgebliebe ntschädigun

Querfurt be

80 000,

omane Quer ieglich Jagd 000, — Mart Grundsteuer

k und k. es Juventar

is 2 Wocher unterzeich re eingehent isse ethologie he Bersone A, B, C is als ihr un sich außei langjährige ere Auskun

u. Worfte

Raire, 28. Dai.

Rach indischen Berichten ift in den Mittagenungen bereiteten.

**Auch indischen Berichten in dem Mittagen Begelein dax den Anderson der Genderung mit Amanulah ind seiner Begleitung in Bombay eingetroffen. Der gip errt. Die Bertreter der indischen Regierung kraten fofort nach Eintreffen des Auges der Schowagen und hatten eine längere Unterredung mit Amanullah über die Bedingungen seines Aufreitung des Beutschen Bankbeamtenvereins auf Anstalatis in Bombay. Dem Könfig wurde vorgestätigten, den Könfig durch den Haupteins Beicher Translation die an I. Kynif mit I

nach dem Hotel zu begeben. Das Publikum, das den Bahnhof umlagerte, bemerkte die Whsahrt kumanulahs trochem, wobei seine Unbänger ihm Hulbigungen bereiteten.

Polifische Umschau

Wieberaufnahme bes fpanifden Dediculbetriebes

Bie aus Madrid gemelbet wird, wurden die Borlefungen an den Universitäten, in der Probing am Sonnabend ohne Awischenfälle wieder anfge-nommen. Am Montag werden sie auch in Madrid vieber aufgenommen werben.

Befigwechfel bes "Temps"

Wie verlautel, geht der "Temps" aus dem Familienbestit Hebrard in die Hände eines finanz, und ichwerindustriellen Konsortiums über. Ber Kaufpreis soll sich auf etwa 80 Millionen Franken belaufen.

Deutscher Gieg in Gupen: Malmedy

Maden. 28. Mai.

Im Gegeniat gu bem aus Bruffel gemelbeten Ergebnis der Bahlen gur belgifden Kammer in Eupen-Walmedh laffen bie nachfirehenben Jahlen erlennen, daß die Seinnatbewegung auch hier einen an fehn lich en Erfolg errungen hat. Die beutigte, "Witwebeite" in Belgien, die am Conntag in Eupen und Malmedh für eine neue,

unbeeinflußte Abftimmung eintrat, tonnte trop berunbeeinfuhge abstammung einen, bonne tod erfofebenen unerfreutschen Eingrissen insgesant 12000 Stimmen für sich buchen. Wahlberechtigt waren 17200 Bersonen. Gewählt haden 14188, dabon entsallen auf die Christi. Sollspartei 1773 Stimmen, auf die Gogialisten 3849 (1925 3843) Stimmen, auf die Liberalen 671 (1925 421) Stimmen, auf die Rommuniften 78 (1925 83) Stimmen. Die Ratholifche Union, die eingige nationalbelgische Bartei, erhielt 2622 Stimmen gegen 8782 Stimmen im Jahre 1925. Diefe Stimmen wurden in ber Sauptfache bon jugewanderten Belgiern ab-gegeben. Berudfichtigt man, baf 1857 Stimmen ungultig waren, bon benen ein großer Sunbertfat ber Chriftl. Bollspartet galt, fo ergibt fich, bag bon rund 17 000 Bahlberechtigten rund 12 000 für eine neue Abftimmung in Gupen-Malmedy eintraten.

Braffel, 28. Mai.

Briffel, 28. Mai.
Die Feftiellung des Bablergebnisse in Belgien
geht infolge des verwidelten Babliptems um außerft lan g fam vor sich. Benn auch ein ends gultiges Ergednis noch nich vorliegt, ob bietet dos augenbiedliche Bib immerfin ison einen Leberdlet über die Gelantlage. Bemerlenswert ift der and der Verluft der Sozial de met katen und der Taten Memäst find die Artischen kantholiten, Wideren, 18 filmitige Antissas-isten und ein so Miderale, 18 filmitige Antissas-listen und ein so Miderale, d. h. ein den Antissas-listen und ein so. Widerale, d. h. ein den Antissa-listen und der Annier über 108 Erimmen ver-schapen, volhzerd der der der der der auf sich derenigt. Obzeich das Ergebnis sie den Se nat noch nicht selfteigt des Ergebnis sie den Se nat noch nicht selfteigt, hat man derecksige Aosfinung, das die Allantigen Ratissanisten, die bishet über leinen Sie im Senat verfligten, den met den wirder Senatoren ihren Eingung haben merben.

prebolitionelle Reitung: Dr. Denschart Gibt Genentwortig fer Boilitt Dr. Denschart Gibt Genentwortig fer Boilitt Dr. Denschart Gibt Schraub und ber allgemiten Zeit Dr. Habel Beitrag und ben allgemiten Zeit Dr. Habel Beitra Gibt Denschaft Gerich Gereit für in Genentwickeit L. Dr. Habel Beitra Gibt Denschaft für der Botten Gibt Dr. Habel Beitrag Gibt Denschaft für der Beitrag d Drud und Beric ebaktionelle Beltung:

Stellenangebote

t 5 Bt., Bettdrudgelle 15 Bt. be einfenbung ber Gebühren (auch ti-finarten) ober burch Boftnachnahme

Chauffeur

lses (im ju-egierung vor zumt. Bachtschlüssein Gobr. Hartmann,

Birtichaftsgehilfent Birte Cambin. Mirchaftsgehilfent be Gomitten anfalub. Alfect Comburg. (Caafe). 3nm 15. Junt b. 3. junger Mann als

Verwalter

ber feine Ledzgeit beenbel.

(obe Domdnenberweitung, fred bei doutberflodt, gum 15. Juni b. N. für angen grobe Bittifcheit eine Zeitgerit genößenen, abserfli Berthooliter, aum 15. Jahren. Benieben 15. Jahren. Benieben 15. Jahren. Benieben, für der Berthooliter, für ausgerichtigen, ieben 2 unterfelligen, ieben.

er, Gut Beugen, lebtgen Echteristen Echtere, lebtgen Echter, thaling gehattet. Bol. Bigrenien, Gut Bilhelmibobe. Bacerlehrling

furt. Det taguge, munde Riichenmäbchen Tuterben we m 1. Junt gefucht. Auperen. 2... ier träftige Geschierabräume-

frauen

Stubenmadchen für Randelber Cetten Buguite na Gehaltenfriche erbe au fran Botte Gumber, Danquren et Ranbers

Rochlernenbe

Guche fojort chriides, junges Wähchett aur Bliege ameine Ainber. E. 2 Gutsbefiger, Beterwit bei Rithfd Züchtiges, orbentities Mädchen

Stüte

ait Sochfenntnissen. Siellung aut be-abst, desse Behanbtung selbstberfandlich, ingebote unter L. M. 2958 an die Ge-hältsseite dieser Zeitung. Such zu solchiem Antritt ober zum Junt ein tichtiges

Junt ein tichtiges
Dientstimdochent
Banke, beleches flicherfied ist und
ische finden gebient dat. Frau
geinech, Micherslesen, Jippelmartt 9.
Währler, Micherslesen, Jippelmartt 9.
Währler, Junt junges
aus 18. – 17 Jahre alt.
Buklier, Fielichetel, Landweitett. 15.

Stellengefuche

5. Bi. Gettbrudgeile 15 Bf. infenbung ber Gebühren (auch marten) ober burd Bofinachuafi

Geschirrführer,

bige Anhfatterer, lebige Schweiger ergt fofort Richarb Renner, erbsmäßiger Stellenbermittler, Ric lausstraße 14. Gernruf 230 91.

leigen Geldenbergeben ber Geldenbergeffende 14. Gernet 200 91.

Maler, 200 91.

er felbhabbt, firm te alen einläffen Krieten (Gehrift, Gelnit und

gegen Krieten (Gehrift, Gelnit und

geben meter R. 2, 290, on bie Ge
titelhale biefer Zeitung.

Anfangs-Buichneiber! L. Bert. Bereings. Jufan.), of pudarbeiter, voelige gevollt ib. Trebeiten, ibn. der gebet Gelai unter beiger Zeitung. an bie unter beiger Zeitung.

Capasielle biefer Zettung.

Wähliget
bom Lande, 22 Jahre alt, jucht besterng in Halle. Angebote unter
B. D. 2963 an die Geschäftsstelle dieser

Sanstochterftelle de ju solort 19jabrige Oftprenfin a clerung bis hausbaltes in nur bei emilie. Lassengelb erwünsch. M bets erb. an dert a Bru R. jurg

Mietaeinthe

Bort 5 Bf., Fettbrudgeile 15 Bf. Boreinsenbung ber Gebühren (auch Briefmarten) ober burch Bostnachnahi

5 bis 6-3immer: Wohnung.

Gebr. Hartmann, Ammendorf.

Beraumige Bohttuitg, glichst Nabe Brandelche Stiffungen mieren gefucht. Angeboie unter R. & d an die Geschäftsstelle bieser Zeitung

Befferes möbl.

Rimmer gesucht m 1. Junt mit Schreibtig und elekt det nade Bahnhof oder Gegend na erfeburg. Angebole mit Breis und M. 3631 bef. Rubolf Wasse, hand. Student Felberg Rechter beste.

Junger früherer Reichswehrcht fofort gut mölltertes unge im mer mit Berpflegung, m utrum. Abels- ober Offiziers genehm. Frol. Angebote unter 54 an bie Geschäfisstelle bieser 3

Bermietungen Bort 5 Bf., Fetibrudgelle 15 Bf. Boreinsenbung ber Gebühren (auch Briefmerten) ober burch Rofinadmah

Balfongimmer

ife gu bermleten. Jatobftrafe 57, I lints 1—2 3immer ütre ober Bofingwede fosort ten. Riebechstat — Einge chritrafe 25, 11.

Größere Angahl
Garagen

Berloren

Brillantnabel

Geldvertehr 20000

iche als I. bochieine Supothel auf grees biefig. Grundfilled beste Lage. Gefingeber erbeten unte

Bertäufe

5 Bf., Fettbrudgetle 15 Bf. infendung ber Gebühren (auch marten) ober burch Boftnachna

Gin Motorrab,

ngen für 15 .K gu bertaufer, 1 m

Reife-Botel und Restaurant, presgesgaft, Rabe Dresben, ift al

Jahresgeichaft, Rabe Dresben, ift alters halber fofort ju berfaufen (ebtl. zu bet pachten). Fachfeite, bie eine Angahlun bon 20 000 M nachweifen fonnen, wolle fich melben. Angebote unter O. 20. 286 an die Geichaftsstelle biefer Zeitung erf

Bafchanguge billig au Minhalter Strafe 9, II.

aft neuer, schwarzer Gehrocanzug, leröße, vollfclant, billig ju n. Relinerfraße 10 e, I rechts.

Rollwagen,

raft, mit Patentamien und zweispannig, b rgmanns Martthalle,

Sporthemben,

einfp., beff., für Miagonner berfauft billig Bicf co. belle, Bringenftr. Bauhölger

Transportwagen,

jum Berfar nftraße 12. Hlee:

Motorräber

Wanderer

mit Beimagen unb vertaufen. Tharinger

Reitpferd,

Pluffenpferd

Rutiche,

rico Judsftute, biabrig, 1,70 m, o., jehr gut geritten, icheufrei und obne Fehler, Jagb gegangen, Gebrauchspferd, ab Torgau ber-Abheres burch Ober Bacht-a. D. Chrisber, Torgau. Fern-

Kücken

weiß, ecte amerif. Leghorn, groß, und Nom Roben, laufend

Rittergut

anstehender Ernte, bei mäßiger An3 aßlung seßr preiswert
zu verkaufen. Näheres durch

Bankhaus A.Th. Faerber, Zeitz

reiter fompleit od. Bäum und Stangen liefer wie allisbriich

Versteigerung am Donnersiag, bem 6. Juni 1929, in Gie Biebhalle am Offbahn Beginn ber Berfteigern vormittags 11 Mbr

sum Bertauf gelongen: ca. 70 Inchtbullen im Alter von 12—20 Mo-naten fowie eine An-zahl weiblicher Alere gwys averviewer Alete Kataloge mit ausführlichen An-gaben beit. Wöhtemmung und Leiftungen berfende foltenles die Gefährliselle, Salie a. 6., Reilftende 78, Verrung 2636 Ferband für die Budi bes ichbarzbunten Aleflandrindes in der Probing Cachen.

191

3udi-

Berdingung

Dervingung über siegen und Arbeiten zum Anschips d. Aurabeilengebäubes in der Laifenschale an die Warmvofferbeigung des Saudienes des Saudiene

Stäbtifche Sochbauberwaltung

Rollwand

Balton gn faufen gefucht. Angebotioge, Breis) unter C. G. 2966 an bie



Waihalla

NONI

mit seinen iabeihaften Golden Serenadera u, weiteren 7 Attraktionen, das beste Jazz-Orchester Europas die begelsterten Hallenser durch seinen genialen Humer und vertreibt alle Sorgen. Ueberali bis zu 100%, Astehlag, im Walhalla gewöhalteb Preise

Rurhaus Wittekind

Reunion.

Es wird höllichst gebeten, Damen in Toilette, Herren in dunklen Anzug zu erscheinen.

Donnerstag, 30. Mai, nachm. 4 Uhr:
Kleines Kaffeekonzert.

Sommerkonzert

(Militärmusik d. halleschen Beamten-orchestervereins, ehem. Militär-musiker). Leitung: O. Haupt. 70 Mitwirkende. Eintritt to Pf.

Die Verlobung unserer Tochter

Elsbeth

mit dem Hauptmann im 2. (Preußischen)Inf.-Regt., kommandiert zum Stabe 1. Division, Herrn Gustav Höhne

zeigen wir hierdurch an.

Curt Beil und Frau Selma geb. Höhne.

Gröbers, im Mai 1929.

Meine Verlobung mit Fräulein

Elsbeth Beil.

enternation de la company d La company de la company d

Tochter des Gutsbesitzers Major d. R. a. D., Herrn Curt Beil und seiner Frau Gemahlin Selma geb. Höhne zeige ich er-

Gustav Höhne

lauptmann im 2. (Preußischen) Inf.-Regt., kommandiert zum Stabe der 1. Division.

Königsberg i. Pr., Cranzer Allee 29.

Prima Tilfiter

Bollfettläfe, 1.25 M. pro Bib. Prima Zafelbutter 1.00 M. per Afb. Calami und andere Dauer wurstwaren liefer fret dort jede Menge

Sonntag. 2. Juni 11.15 Uhr: Gr. Morgonmusik. Ed. Scharkus, Tilsit, Granes Zor

Am heutigen Tage übernahm ich die Bewirtschaftung des

Neumarkt-

Schützenhaufes

und halte meine Räume bestens emp-fohlen bei Abhaltung von Vereins-festlichkeiten, Festessen, Hochreiten usw. Mein Bestreben wird sein, nur das Beste aus Küche und Keller zu bieten.

Alfred Reißmann

Gastwirt und Küchenmeister.

Statt besonderer Anzeige.

Am 27. Mai, 3 Uhr nachmittags verschied nach schwerem Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere gute, treusorgende Mutter und Großmutter, meine liebe Tochter

Frau Hanna Keil

geb. Bornmüller im 59. Lebensjahre. Halle (Saale), Rittergut Schilbach, Martinsberg 11. bei Tanna (Thür.).

Im Namen der Hinterbliebenen:

Sanitätsrat Dr. Hermann Kell Dr. Eva Galer geb. Keil, Dr. Julius Galer Lotte Knoch geb. Keil, Walter Knoch

Adelheid Bornmüller geb. Stürenburg.

Adelheid Bornmüller geb. Stürenburg.

Kirbs den Diskonisenbause stat. Die Beitetung erlojt in der

Kirbs den Diskonisenbause stat. Die Beitetung erlojt in der

Kirls und dam Radigotisanskur.

Beitetbeweiche und Krauspenden dankend abgelehnt.

Sonntag morgen entschlief sanft nach lang-jährigem schweren Leiden unsere liebe, gute Mutter, Schwieger-, Großmutter, Schwägerin und Tante, die Rentiere

Frau Minna Jäntsch

Familie Jäntsch, Drebsdorf.
Familie Keitel, Spickendorf.

Spickendorf, den 27. Mai 1929.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 3 Uhr in Spickendorf statt.

Statt besonderer Anzeige.

Pfarrer Armin Bach

im Alter von 65 Jahren.

Auguste Bach

Halle a. S., Hohenzollernstr. 11. den 27. Mai 1929.

Die Trauerfeier in unserer Pauluskirche findet Mittwoch abend 8 Uhr, die Beerdigung in Schleusingen Freiten nachmittag statt

Ferbinand Stäbiler, 71 Jahre, Salle, Steinweg 83. Beerbigung Wittwaah 121/4 Uhr auf dem Süd-friedhof. — Frans Utd, 66 Jahre. Beerbigung Mittwoch 21/4 Uhr auf dem Südfriedhof.

Von der Reise zurück Dr. med. Lahmann Karlstr. 7. Sprechstunden: 8-10, 4-6 ausser Sonnabend nachmittag.

3a. Dame in Rot

Mai 8ng Beigenfels—Salle Uhr! Gib Rachricht unter ier Dinge" nach Samburg 13 Uhr! Gib nachtragt in "Bier Dinge" nach Sambu poffami 11, pofflagernd. Der Gegenüber.

Berufstätige junge Dame, 28 Jahre alt

Denfion

Sprech-

Baalschlob-Brauerel Schon. solungssta Halles.

Parkkonzerte

Stadt i healer

Heute, Dienstag, 20—22¹/₄ Uhr Karl und Anna

L. Frank. Mittwoch, 20-22'/, Uhr

Die Kreuzel-schreiber Bauernkomödie

Heute Dienstag

1/4 Uhr:
GörlachOrchester
Morgen

Mittwoch 1/4
und 1/28 Uhr:
Bergkapelle
Eintrit fei.

Donnersiag, den 30. Mai (Fronleichnam nachmittags und abenus 2 große Konzerte

Miet-Auto 29337

Ovale

Weinberg-Terrasser

Vornehmes und größtes Garten lokal Halles mit größem Park von seltener Schönheit.

große Garten-Konzerte

Fronleichnamsfeier

Nachmittags und abends große Garten - Konzerte togelmäßig Dienstags und Freitags 8 Uhr:

Gesellschafts-Tanzabende Tanzsportkapelle Torge.

Bad Wittekind

Mittwoch, den 29. Mai, Konzerte des Hall. Symphonie-Orchesters, Leitung: Benno Platz. Nachmittags Einheitspreis 30 Pt.

Saal Tanz für Kar

Künstler-Konzert

I. Sonder-Konzert

Flughalen Halle-Leipzig (in Schkeuditz)

nachmittags 3-7 Uhr Musik u. Tanz im Freien

Ab Halle Hbf. 13,48, 14,45 T. 15.42 Uhr. Ab Schkeuditz zurück 17,42, 19,23 E, 20,18 Uhr.

Großer Parkplats - Eigene Tanksielle

Erstkl. Speisen u. Getränke zu mäßigen Preisen Bewirtschaftung Pottel & Broskowski G.m.b.H., Halle Finkost – Stadikäcke – Web. Größkeitereien – Gaststätten.

Bad Wittekind.

Der "Reichsbund chem. Militär-Musiker, Ortsweetn Jaffe" (Bauntonerhebert, vernantstein den Dennersies, d. 30. Med. in den berrichen Gattenninger des Det Witteknind sein erstes Sommuerfest, wons Francie und Opens berrichts eingelie Sibr absods.— Diartit. 1900 M.—

gr. Trumeang to M., Rleiberichrant 48 M.,

Der Vorstand.

Hoffäger. 2 große Garton - Konzerte Kosperie - Theater.

achm. Eintritt frei! Abends 25 Pf.



Halle S.

Brüderstr. Nº 16
am Markt. Tel. 25137

Cottbufer

rijd eingetroffen Baumgarte Beffingftrafte 26, Ede Rofplat.

Scheuertücher

Pianos

Weltmarken Größte Auswahl Kleine Anzahl. Kleine Raten. Katalog kostenfrei.

Pianohaus **Hottmann**

Ab Mitte Juni in der Nahe von Halle frei: Eine 18 t Dampf-Dreiradwalze,

sowie eine ca. 7 t Tandemwalze einschl. Pührer. einschl. Pührer.
Anfrag. erbitten
schnellstens
Smeschewer
& Go.,
Leipzig,
Blücherstraße 11
(Lohnwalzenabteilung).

Auto-Selbst-

Mietet Wagen jum Rifsmeterfat ben 20-50 Rpfg. (einfol. Betriebe-ftoffen) burch bie

Selbstfahrer-Inion Deutschlands

Elegant. Bohn-falon, herren-simmer einricht. 375 DL. Ruft.-Bertife

Budgichtifa 24 M. gr. Siur-garberebe 34 M., Binicista 48 M.

Friedrich Leileke, Geiffit. 24/25.

Aus eigenen Werkstätten

Chaiselongues 84,— 83,— 45,— 48,



Bett - Chaiselengues 95,— 115,— 125,— Divandecton 9,75 9,— 10,— 12,— Auswahl enorm ! Entgegenkommende Zahlungs—

Entgegenkommende Zahlunge-Bedingungen Anfuhr nseh sus-wärts ohne Trans-portbeschädigung durch eigenes Auto

Bruno Paris, KL Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9 Minut. vom Markt

Strümpte in jeber Sidrle werben gut und pretswert angestridt ober angewebt bet N. Schnes Nacht., Gr. Steinftr. 84.

ffend: Aeffickung eines Bebauung deffickung eines Bebauung dame für das den der Straf M Galgenberg, der Holl M Galgenberg, der Holl M Galgenberg, der Holl M Galgenberg, der Holl M Geriffentenweg und den Geriffentenweg und den Geriffentenweg und den Geriffentenweg und haben der Holl M Geriffenten der Holl M Geriffenten der Holl M Geriffenten der Holl M Geriffenten des Gleinbruch Kelliekung des Gleinbruch

awissen Bergisentennes, Steinbruch: Steinbruch: Seinbruch: Seinbruch: Seifiehung des Seinbruch: Seifiehung des Berühruch: am Genderung der Freislächer geenge für des Eunahlid de Domitröhengemeinde süblich Salle-Haller Gijenbah Salle, ben 24. I

Betannimachung.

Am ichwarzen Brett im Beaube (Marttplat 24) befin eine Befanntmachung

Der Magiftrat,

2111

Der

veiß,

Mart Ghieds Man ti gu erfu troffence 1931, a

Sten

rungspa Finanzn Wahnah Staatsh

das ledi fieht ein die das maß f

fechsprog der 860 swölfpro bon dem durch E

höhung kifft. don 860 Ausweg gefonence über 20 ihren W feuer Einnahm

Einnahn Bon dief Unterfili und Mar dolizei, gebern

sebern usw. D Stat, ber beratung selnen sicren. Löfun Hand in

Bu i Gewerbe die An gewerbe die Arb geben,

Kartoffeln

nur noch

Rartoffelflodenfabrit Gröbzig (Anhalt).

Gernruf 20.

Hallesche Beerdigungsanstalt "Frieden"

Inhaber: Hermann Gericke Fielscherstr. 9/11, Fernruf 22557

Eigener Automobil-Überführungswagen
Geschäftsstelle des Deutschen BegräbnisversichVereins Deutscher Herold

Sefellichafts- u. Dauschalreisen durch Deutschland

= Paufchalreifen : 7 Zage burch ben Sars

7 Tage durch die Sachfifche Schweiz 98. 105,

10 Tage am Rhein MM. 190 -

10 Tage burch Thuringen und das Weferbergland

13 Tage burch ben Schwarzwald 14 Lage burch Oberbagern und Airol

MM. 245, 13 Tage burch Off- und Beffpreußen MM. 210. Banfdalreifen finb ausführbar in ben Monaten Juni bis Geptember 1929

Brogramme unb Anmelhungen im Reifebüro der "Salleschen Zeitung" Salle (S.), Leipziger Str. 61/62. Tel. 23766



Kukirol-Verkaufsstellen: Drogerie Ballin jr., Leipziger Str. 63; Drogerie Ender, Ludwig-Wucherer-Str. 38; Drogerie Helmbold & Co., Leipziger Str. 104; Drogerie Max Ott, Steinweg 26; Drogerie Schiltter Nachf., Größe Steinstr. 69.

Heute Nachmittag 3 Uhr erlöste Gott der Herr nach monatelangem Kranken-lager durch einen sanften Tod meinen lieben Mann, den

Im Namen der nächsten Verwandten:

Cobesfälle

Kramers

täglich abends Frei-Konzert

Apparate Lüders & Oiberg,

Sommerfrijchler

Mittwoehs Kegelklub

lbftändige Geschäftsleute) sucht nod tige Mitglieber. — Rein Spätlegeln fert. unter O. A. 2960 an die Ge äfisstelle dieser Zeitung erbeten.

Carteniokal Cröllwitz

Elfriede Hirte-Halle,

Treffpunkt der katbolischen Gemeinden.

Bergschenke Regeimäßig Montage, Mittwochs und Sonnabends nachmittage sowie jeden Sonntag nachmittage und abends

kapelle unt. Mitwirkung der chen Quartett-Vereinigung. Programm 25 Pf.

DFG